



**ERFORSCHEN UND ORGANISIEREN SIE
IHRE FAMILIENGESCHICHTE**

Familien- stammbaum™

 Familien 
stammbaum™

 Broderbund®

© Copyright 1996
Brøderbund Software
Alle Rechte vorbehalten
Erste Version (April 1996)

DANKSAGUNGEN

Programmdesign, Codierung und Management

Randy Eike, Cathi Fineran, Dan Handalian II, Kenneth L. Hess, Eric Holstege, Courtney Kermeen, Daniel Kraft, Jeff Levinsky, Kimberly Mullin, Steve Stanko, Harvey Tang, Cathy Thompson und Michael Vanata

Lokalisierung

International Communications, Inc.

Korrektur, Prüfung und Kritik

Amy Harber, Dan Handalian II, Christina Lang, Rosemarie Lang, Charles Merrin, Susan Peck und Gwen Zierdt

Dokumentation

Kimberly Mullin

Verpackung

Woods and Woods, Charles Merrin, Amy Harber und Andria Strelow

Deutsche Fachberatung

Schröder & Fülling GbR (Henning Schröder, G.-Alexander Fülling), D-51608 Gummersbach

FAMILIENSTAMMBAUM-SOFTWARE UND -HANDBUCH

Brøderbund Software, Incorporated erlaubt Ihnen das Erstellen einer Sicherheitskopie von Familienstammbaum für Ihren eigenen Gebrauch. Ungeachtet dessen sind die Software und das Handbuch in den Vereinigten Staaten und international durch Urheberrechte geschützt. Außer für eigene Sicherungszwecke ist das Erstellen von Kopien der Software für einen beliebigen Zweck ein Verstoß gegen bestehendes Recht. Dazu gehört auch die Weitergabe der Kopien an weitere Personen.

Darüber hinaus ist das teilweise oder vollständige Kopieren des Handbuchs ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Brøderbund ein Verstoß gegen bestehendes Recht.

WARENZEICHEN

Avery ist ein eingetragenes Warenzeichen der Avery Dennison Corporation.

Microsoft ist ein eingetragenes Warenzeichen und Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Automated Archives Incorporated ist ein Warenzeichen von Brøderbund Software.

Photo CD (teilweise) © Eastman Kodak Company.

Alle weiteren Marken oder Produkte sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer und müssen als solche behandelt werden.

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	1
Anzeigen von Informationen	2
Drucken der verschiedenen Tafeln.....	2
Eingabe der Informationen	3
Erforschen Sie Ihre Familiengeschichte zu Hause.....	3
Windows 95-Anwender	4
Systemanforderungen	5
Technische Unterstützung	5
Wir sind an Ihrer Meinung interessiert!.....	6
Bestellen weiterer Produkte	6
Registrierung.....	7
Adresslisten.....	7
Familienstammbaum-Produktaktualisierung.....	7
Programmrichtung	9
Familienstammbaum installieren	9
Windows 95-Anwender	9
Aufbewahren Ihrer Familienstammbaum-CD-ROM.....	9
Installation einer CD-ROM-Version	10
Installation einer CD-ROM-Version unter	
Windows 95	10
Familienstammbaum starten.....	11
Starten einer neuen Familiendatei.....	12
Importieren von GEDCOM-Dateien in	
Familienstammbaum	13
Die nächsten Schritte.....	17
Windows-Grundfunktionen und Familienstammbaum	17
Hilfe	22
Lernprogramm.....	23
Bevor Sie beginnen.....	23
Familienstammbaum starten.....	24
Teil I: Eingabe der Familieninformationen	26
Ausfüllen der Familienseite	27
Ausfüllen weiterer Familienseiten.....	33

Teil II: Die Dialogfelder "Mehr zu".....	42
Eingabe kurzer Fakten.....	42
Ändern der Feldnamen.....	43
Die weiteren "Mehr zu"-Dialogfelder.....	44
Eingabe von Spitznamen in das Dialogfeld "Abstammung".....	44
Eingabe längerer Informationen in das Dialogfeld "Notizen".....	46
Text ändern.....	48
Absätze verschieben.....	48
Drucken Ihrer Notizen.....	50
Teil III: Sammelalben.....	52
Plazieren eines Objekts in einem Sammelalbum.....	53
Bearbeiten eines Bildes.....	55
Das Dialogfeld "Mehr zum Bild/Objekt".....	56
Teil IV: Drucken eines Stammbaums.....	61
Ansichten ändern.....	61
Drucken einer Ahnentafel.....	63
Speichern von Informationen in Familienstammbaum.....	68
Beenden von Familienstammbaum.....	68
Was tun Sie jetzt?.....	68

EINFÜHRUNG

FAMILIENSTAMMBAUM für Windows kann beliebige Arten von Familieninformationen von Namen und Geburtsdaten bis hin zu unschätzbaren Familienanekdoten, Bildern und Videos speichern.

Familienstammbaum ist schnell und benutzerfreundlich. Sie geben nur grundsätzliche Familieninformationen ein, genauso, als ob Sie ein Formular ausfüllen. Optionale Ansichten ermöglichen Ihnen die Eingabe weiterführender Informationen sowie das Speichern von Bildern, Klängen und OLE-Objekten. Aus den von Ihnen eingegebenen Informationen erstellt Familienstammbaum automatisch Ahnentafeln, Kalender und vieles mehr. Sie geben nur einmal Informationen ein – Familienstammbaum erledigt den Rest.

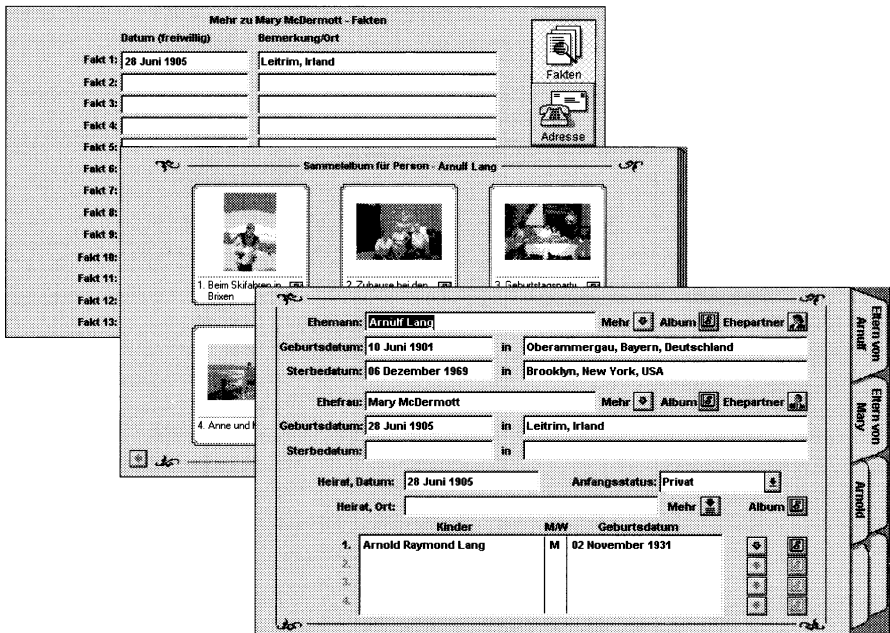


Abbildung I-1. Einige der Ansichten, in die Sie Informationen eingeben können

ANZEIGEN VON INFORMATIONEN

Sie fragen sich vielleicht, wie Familienstammbaum mehrere unterschiedliche Dokumente aus Informationen erstellen kann, die Sie nur einmal eingegeben haben. Familienstammbaum erstellt alle diese verschiedenen Elemente durch das Verwenden von **Ansichten**. Unter Ansichten versteht man die unterschiedlichen Arten, wie von Ihnen eingegebene Informationen betrachtet werden.

Wenn Sie z.B. eine Ahnentafel drucken möchten, öffnet Familienstammbaum die Ahnentafelansicht Ihrer Informationen. Möchten Sie einen Kalender mit den Geburtstagen und Hochzeitstagen Ihrer Familie erstellen, öffnet Familienstammbaum eine Kalenderansicht Ihrer Informationen.

DRUCKEN DER VERSCHIEDENEN TAFELN

Wenn Sie Stammbäume drucken möchten, werden diese zunächst von Familienstammbaum erstellt und angezeigt. Sie können zwischen Ahnentafeln, Nachkommentafeln, Tafeln direkter Nachkommen, eingerückten Nachkommenlisten und eingerückten Listen der direkten Nachkommen wählen.

Ahnentafeln (auch als "Stammbäume" bezeichnet) sind hervorragende Geschenke für Familienmitglieder, da sie die individuelle Herkunft der Person aufzeigen. Zwei Elternteile, vier Großeltern, acht Urgroßeltern und mehr werden mit perfekten Abständen ausgedruckt. Sie wählen zwischen einer Ahnentafel in Seitengröße, um einen einseitigen Stammbaum zu drucken, oder einer selbstdefinierten Ahnentafel, um einen mehrseitigen Stammbaum zu drucken.

Nachkommentafeln sind ideal für Familienzusammenkünfte und -treffen, da sie zeigen, wo jede Person ihren Platz im Stammbaum hat. Beginnen Sie mit einem Verwandten aus ferner Vergangenheit, zeigt Ihnen die Nachkommentafel Kinder, Enkel, Urenkel usw. Eingerückte Nachkommenlisten enthalten dieselben Informationen wie Nachkommentafeln, sind aber sehr viel kompakter, da sie keine Kästchen verwenden, um die Informationen zu den einzelnen Personen anzuzeigen. Die Tafeln direkter Nachkommen und die eingerückten Listen der direkten Nachkommen sind sogar noch kompakter, da sie weniger Personen umfassen.

Ihre gedruckten Tafeln können alle Arten von Informationen umfassen, die Familienstammbaum aufnehmen kann, sogar Fotos. Familienstammbaum druckt sie direkt in Ihre Tafel. Wenn Sie keine elektronischen Fotografien haben, lassen Sie einfach Platz in den Kästchen, um die Fotos später von Hand einzukleben. Sie können sogar Videos und Klänge in Ihre Tafeln einbauen; dies kommt auf Familientreffen besonders gut an!

Anhand der Familieninformationen, die Sie nur einmal eingegeben haben, können Sie so viele verschiedene Stammbäume drucken, wie Sie möchten. Die Stammbäume sind wundervolle Erinnerungsstücke, die Ihre Familie über Jahre hinweg aufbewahren wird.

EINGABE DER INFORMATIONEN

Sie können Ihre Familienforschung über die grundsätzlichen Namen und Datumsangaben hinaus erweitern, indem Sie beispielsweise Militärdienst oder Beruf und sogar Eigenschaften wie Größe, Gewicht und Persönlichkeit eingeben. Sie können die medizinische Geschichte einer Person verfolgen oder mehrere Seiten Anekdoten, Eigenheiten, Scherze und Lieblingsrezepte aufzeichnen. Es ist interessant, den Namen und das Geburtsdatum eines Familienmitglieds zu kennen, aber weitere Informationen lassen die Person wirklich leben.

Darüber hinaus ermöglicht Ihnen die Funktion "Sammelalbum" in Familienstammbaum das Hinzufügen von Multimedia-Elementen zu Ihrer Sammlung von Familieninformationen. Sammelalben speichern alle Informationsarten, unter anderem Kodak Photo CD-Bilder, OLE-Objekte wie z.B. Klänge, Video und Textdateien sowie Bilder, wie z.B. Bitmaps und TIFF-Dateien. Jede Person und jede Ehe hat ein Sammelalbum. Sie können also Ihre Kreativität nutzen, um eine wunderbare Sammlung von Familieninformationen zusammenzustellen, die von Generation zu Generation weitergereicht wird.

ERFORSCHEN SIE IHRE FAMILIENGESCHICHTE ZU HAUSE

Die Vorzüge von Familienstammbaum sind die Organisation Ihrer Familieninformationen und das Erstellen von Ahnentafeln. Familienstammbaum kann Ihnen aber auch bei Ihrer Familienforschung helfen!

Wenn Sie ein CD-ROM-Laufwerk besitzen, können Sie den “FamilyFinder” zum Lesen der **Family Archives** und des **FamilyFinder-Index** verwenden. Family Archives sind CDs, die Informationen in einer Vielzahl von Datensätzen enthalten. Dazu gehören Daten aus Volkszählungen, Eheschließungen, amerikanische Sozialversicherungslisten für Empfänger von Leistungen im Todesfall und verknüpfte Stammbäume. Sie können die Informationen aus den Family Archives drucken oder sie sogar direkt in Ihre Familiendatei kopieren. Der FamilyFinder-Index ist der Index aller Family Archive-CDs. Er hilft Ihnen dabei, die gesuchten Informationen zu finden.

Der FamilyFinder-Index ist auf derselben CD wie das Programm Familienstammbaum enthalten. Darüber hinaus können sowohl der FamilyFinder-Index als auch die Family Archives von Brøderbund erworben werden. Sie finden sie auch in einigen gut ausgestatteten Bibliotheken. Momentan sind die Daten nahezu aller Family Archives amerikanischen Ursprungs; wir arbeiten jedoch bereits an einer Zusammenstellung europäischer Daten.

WINDOWS 95-ANWENDER

Familienstammbaum ist kompatibel zu Windows 95. Obwohl dieses Handbuch für die Windows 3.1-Schnittstelle geschrieben wurde, gelten die darin enthaltenen Anweisungen ebenfalls für die Windows 95-Schnittstelle, außer an den Stellen, an denen besondere Hinweise erscheinen. Weitere Anweisungen hinsichtlich Windows 95 entnehmen Sie bitte der Bitte lesen-Datei in Familienstammbaum. Um diese Bitte lesen-Datei zu lesen, öffnen Sie den Programm-Manager und doppelklicken auf das Symbol **FSB-Bitte lesen**. Im Moment beachten Sie bitte das folgende:

- Installationsanweisungen für Windows 95 entnehmen Sie bitte den separat aufgeführten Anweisungen auf Seite 11.
- Der Abschnitt mit der Überschrift “Windows-Grundfunktionen und Familienstammbaum” auf Seite 19 gilt nicht für Anwender von Windows 95.
- Die meisten Abbildungen in diesem Handbuch weichen leicht von der Darstellung ab, die Windows 95-Anwender auf ihrem Bildschirm sehen. So haben z.B. Windows 95-Dialogfelder ein “plastischeres” Aussehen. Dennoch sind die wichtigen Elemente der Dialogfelder, wie z.B. die Feldbezeichnungen, identisch.

SYSTEMANFORDERUNGEN

Familienstammbaum für Windows erfordert einen IBM-PC oder Kompatiblen, 386er-CPU (486 oder höher empfohlen), Windows 3.1 oder höher im erweiterten Modus, eine Festplatte mit *mindestens* 9 MB freiem Speicherplatz, *mindestens* 4 MB physischen RAM (8 MB empfohlen), einen VGA-Monitor mindestens im 16-Farben-Modus sowie eine Microsoft-kompatible Maus. Bitte beachten Sie, daß dieses die Mindestanforderungen sind – je mehr Familieninformationen Sie eingeben, desto mehr freier Festplattenspeicherplatz und verfügbarer RAM sind erforderlich. Wenn Sie beabsichtigen, viele Bilder, Klänge und Videos in Ihre Familienstammbaum-Sammelalben einzubinden, benötigen Sie beachtlich mehr Festplattenspeicherplatz. Zusätzlich sind ein Scanner, ein Kodak Photo CD-kompatibles CD-ROM-Laufwerk, eine Soundkarte und eine Grafikkarte optional.

Die CD-ROM-Version von Familienstammbaum stellt die gleichen Systemanforderungen; darüber hinaus müssen Sie über ein CD-ROM-Laufwerk verfügen. Das CD-ROM-Laufwerk muß nicht Kodak-kompatibel sein, es sei denn, Sie möchten Kodak Photo CD-Bilder in Ihre Familienstammbaum-Sammelalben einbinden.

Um Familienstammbaum unter Windows 95 auszuführen, müssen Sie Windows 95 besitzen. In diesem Fall sind 8 MB RAM empfehlenswert.

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Sollten Probleme bei der Benutzung von Familienstammbaum auftreten, können Sie die folgenden Schritte in der aufgeführten Reihenfolge ausführen:

1. Wählen Sie **Hilfe-Symbole** aus dem Menü **Voreinstellungen**, und prüfen Sie, ob alle Kontrollkästchen unter **Tips anzeigen zu** und **Kontextsensitive Hilfe anzeigen in** aktiviert sind. Dies stellt sicher, daß die kontextsensitive Hilfe und die Tips in allen Ansichten von Familienstammbaum verfügbar sind. Dann gehen Sie zu der Stelle in Familienstammbaum, an der Schwierigkeiten auftraten; Familienstammbaum öffnet dann eine Hilfe, die Ihnen möglicherweise eine Lösung bietet.
2. Suchen Sie im Online-Hilfesystem nach Hilfe zu Ihrem Problem. Drücken Sie dazu **F1**, und klicken Sie auf **Inhalt**.

3. Wenden Sie sich an die technische Unterstützung von Brøderbund.

Rufen Sie uns bitte von Ihrem Computer aus an. Darüber hinaus ist es von Nutzen, wenn Sie Informationen über Ihren Drucker und Monitor sowie das Versionsdatum Ihrer Software bereithalten. Sie finden das Versionsdatum in dem Menü **Hilfe** unter dem Befehl **Info zu Familienstammbaum**.

Die Rufnummer der technischen Unterstützung ist 0130 82 32 82. Sie können von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 17.00 Uhr direkt mit einem Kundendienstmitarbeiter sprechen. Darüber hinaus können Sie uns auch ein Fax unter der Nummer 0044 1429 52 10 05 senden oder uns unter folgender Adresse schreiben:

Brøderbund Europe
c/o Starpak International Ltd.
P.O. Box 63
Hartlepool, Cleveland TS25 2YP
England

Die Rufnummer des technischen Kundendienstes dient nur für Fragen speziell zu Familienstammbaum. Die Person, mit der Sie sprechen, kann Ihnen bei Problemen mit Microsoft Windows oder den genealogischen Quellen nicht helfen. Bei Problemen mit Windows ziehen Sie bitte Ihr Windows-Handbuch zu Rate. Hilfe bei genealogischen Quellen erhalten Sie von Ihrem örtlichen Archiv oder von historischen oder genealogischen Gesellschaften.

WIR SIND AN IHRER MEINUNG INTERESSIERT!

Brøderbund verbessert seine Produkte ständig. Wir bitten Sie, uns zu schreiben und Ihre Ideen zu Verbesserungen an Familienstammbaum mit uns zu teilen. Sie können dieselbe Rufnummer, Faxnummer oder Adresse verwenden, die oben unter "Technische Unterstützung" aufgeführt ist.

BESTELLEN WEITERER PRODUKTE

Benötigen Sie weitere Informationen über ein Produkt oder möchten Sie Produkte bestellen, wenden Sie sich bitte an Brøderbunds Kundendienst. Sie können dieselbe Rufnummer, Faxnummer oder Adresse verwenden, die oben unter "Technische Unterstützung" aufgeführt ist.

REGISTRIERUNG

Bitte füllen Sie Ihre Registrierkarte jetzt aus und senden sie an uns zurück. Wir bieten registrierten Anwendern die folgenden Sonderleistungen: kostenlose telefonische Hilfe für Familienstammbaum, den Familienstammbaum-Produktaktualisierungsplan sowie Informationen über Zusatzprogramme und -leistungen für Familienstammbaum.

ADRESSLISTEN

Gegenwärtig verkaufen wir unsere Registrierlisten nicht an andere Unternehmen und beabsichtigen, dies auch in Zukunft nicht zu tun. Sie können also sicher sein, daß Ihre Angaben absolut vertraulich behandelt werden.

FAMILIENSTAMMBAUM-PRODUKTAKTUALISIERUNG

Wir erstellen regelmäßig neue Versionen unserer Software, die wir registrierten Anwendern zu erheblichen Vergünstigungen anbieten. Wenn Sie uns Ihre ausgefüllte Registrierkarte zurücksenden, informieren wir Sie über neue Versionen, sobald sie verfügbar sind.

PROGRAMMEINRICHTUNG

Dieses Kapitel erklärt Ihnen, wie Sie Familienstammbaum auf Ihrem Computer installieren und Ihre erste Familiendatei anlegen. Außerdem bietet es Ihnen eine Kurzeinführung in das Hilfesystem. Wenn Sie etwas in Ihren Computer eingeben müssen, erscheinen die Buchstaben **fettgedruckt**.

FAMILIENSTAMMBAUM INSTALLIEREN

Um Familienstammbaum verwenden zu können, müssen Sie das Programm auf Ihrer Festplatte installieren. Sie können es *nicht* direkt von der CD-ROM starten.

Windows 95-Anwender

Familienstammbaum ist kompatibel zu Windows 95. Anweisungen zur Installation von Familienstammbaum unter Windows 95 entnehmen Sie bitte "Installation einer CD-ROM-Version unter Windows 95" auf Seite 10.

Obwohl dieses Handbuch für die Windows 3.1-Schnittstelle geschrieben wurde, gelten die enthaltenen Anweisungen ebenfalls für die Windows 95-Schnittstelle, außer an Stellen, an denen besondere Hinweise erscheinen. Bitte lesen Sie auch den Abschnitt "Windows 95-Anwender" auf Seite 4.

Aufbewahren Ihrer Familienstammbaum-CD-ROM

Wenn Sie die Installation von Familienstammbaum abgeschlossen haben, halten Sie die CD-ROM griffbereit, wenn Sie das Programm ausführen. Sie müssen die CD-ROM gelegentlich in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, so daß Familienstammbaum auf Dateien zugreifen kann.

Installation einer CD-ROM-Version

Installieren Sie eine CD-ROM-Version von Familienstammbaum, beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite der CD-ROM-Hülle. Wenn Sie Windows 95 verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt "Installation einer CD-ROM-Version unter Windows 95" auf der nächsten Seite. Ist bereits eine Version von Familienstammbaum auf Ihrer Festplatte installiert, installieren Sie einfach die neue CD-ROM-Version über die alte Version.

Hinweis: Während der Installation von Familienstammbaum werden Sie gefragt, in welchem Verzeichnis Familienstammbaum installiert werden soll. Wir empfehlen Ihnen, daß Sie das vorgeschlagene Verzeichnis "C:\FTW" akzeptieren. Das Verwenden dieses Verzeichnisses stellt sicher, daß alle Programmfunktionen korrekt arbeiten.

Wenn die Installation von Familienstammbaum abgeschlossen ist, halten Sie die CD-ROM in Reichweite, wenn Sie das Programm ausführen. Sie müssen die CD-ROM gelegentlich in Ihr Laufwerk einlegen, so daß Familienstammbaum auf Dateien zugreifen kann.

Installation einer CD-ROM-Version unter Windows 95

Wenn Sie eine CD-ROM-Version von Familienstammbaum besitzen, legen Sie einfach die CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Windows 95 fragt Sie, ob das Programm installiert werden soll. Wählen Sie **OK**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Die von Familienstammbaum vorgeschlagenen Standardwerte sind die erste Wahl; wenn Sie also bei einem Dialogfeld unsicher sind, ist es am besten, Sie wählen **OK**. Sie sollten das Programm in dem Verzeichnis "C:\FTW" installieren.

FAMILIENSTAMMBAUM STARTEN

Nachdem Sie die Installation von Familienstammbaum abgeschlossen haben, kann der Spaß beginnen! Sobald Sie das Programm Familienstammbaum starten, können Sie entweder eine existierende Datei öffnen oder eine neue Datei erstellen. Sie können sofort damit beginnen, Ihre Familieninformationen einzugeben.

So starten Sie Familienstammbaum, nachdem Sie das Programm auf Ihrer Festplatte installiert haben:

1. Öffnen Sie den Programm-Manager, wenn er nicht bereits geöffnet ist.
2. Im Programm-Manager doppelklicken Sie auf das Programmsymbol **Familienstammbaum**.

Familienstammbaum öffnet die Startanzeige und dann das Dialogfeld "Familiendatei öffnen".

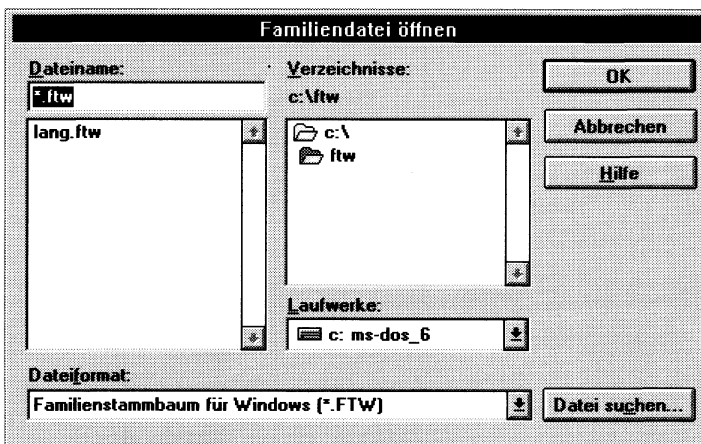


Abbildung 1-2. Das Dialogfeld "Familiendatei öffnen"

3. Sie können jetzt beginnen, Ihre Familieninformationen einzugeben.
 - Wenn Sie bereits Dateien anderer genealogischer Programme besitzen, die GEDCOM unterstützen, lesen Sie bitte "Importieren von GEDCOM-Dateien in Familienstammbaum" auf Seite 13.

- Wenn Sie zum ersten Mal mit einem Familienstammbaum-Produkt arbeiten, befolgen Sie die Anweisungen unter “Starten einer neuen Familiendatei” im folgenden Abschnitt.

Starten einer neuen Familiendatei

Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um die Arbeit mit Familienstammbaum zu beginnen:

1. Da dies das erste Mal ist, daß Sie Familienstammbaum verwenden, klicken Sie auf **OK** im Dialogfeld “Familiendatei öffnen”.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Neue Familiendatei”. Hier können Sie einen Namen für Ihre neue Familiendatei eingeben.

2. Geben Sie einen Namen in das Feld **Dateiname** ein.

Der Name Ihrer Datei darf maximal acht alphanumerische Zeichen umfassen und erhält die Dateierweiterung .FTW. Geben Sie beispielsweise **schmid.ftw** ein.

3. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie einen Namen für Ihre neue Familiendatei eingegeben haben.

Familienstammbaum erstellt die neue Familiendatei und öffnet die **Familienseite**. Hier beginnen Sie mit der Eingabe von Informationen über Ihre Familie. Lesen Sie jetzt “Die nächsten Schritte” auf Seite 17.

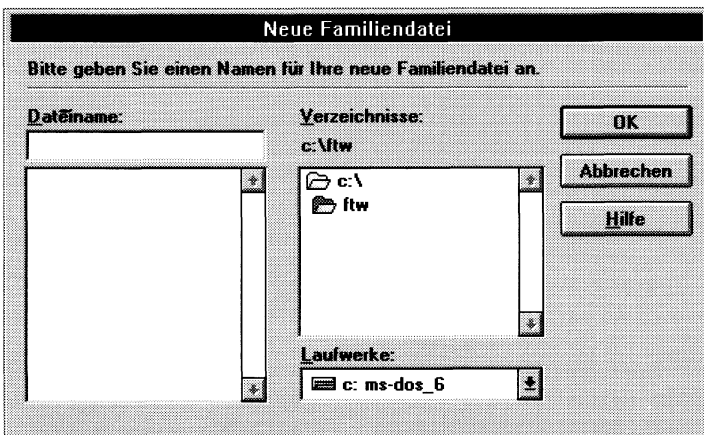


Abbildung 1-3. Das Dialogfeld “Neue Familiendatei”

Importieren von GEDCOM-Dateien in Familienstammbaum

So öffnen Sie eine GEDCOM-Datei in Familienstammbaum für Windows:

1. Ist das Dialogfeld “Neue Familiendatei” momentan geöffnet, klicken Sie auf **Abbrechen**. Dann wählen Sie **Familiendatei öffnen** aus dem Menü **Datei**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Familiendatei öffnen”.

2. In den Feldern **Laufwerke** und **Verzeichnisse** wählen Sie das Laufwerk und das Verzeichnis, auf/in dem sich die Datei befindet, die Sie öffnen möchten. Wenn Sie nicht sicher sind, wo die Datei gespeichert ist, klicken Sie auf **Datei suchen**.
3. Klicken Sie auf die Drop-Down-Liste **Dateiformat** und wählen **GEDCOM (*.GED)**.
4. Klicken Sie im Feld **Dateiname** auf den Namen der GEDCOM-Datei und wählen dann **OK**, um das Dialogfeld “Neue Familiendatei” zu öffnen.
5. Im Dialogfeld “Neue Familiendatei” müssen Sie die GEDCOM-Datei umbenennen, so daß Familienstammbaum eine Kopie davon erstellen kann und die Kopie in eine Familienstammbaum für Windows-Datei konvertieren kann.

Sie können entweder auf **OK** klicken, um den von Familienstammbaum vorgeschlagenen Namen zu akzeptieren, oder Sie geben einen neuen Namen ein und klicken auf **OK**. Der Name für Ihre Datei darf nicht mehr als acht alphanumerische Zeichen umfassen und muß die Dateierweiterung .FTW erhalten.

Familienstammbaum lädt Ihre Datei erneut als eine Familienstammbaum für Windows-Datei und öffnet dann das Dialogfeld “Aus GEDCOM-Datei importieren”.

6. Die Formatinformationen einiger Programme unterscheiden sich leicht von denen unter Familienstammbaum. Wenn Sie die unten stehenden Optionen verwenden, können Sie Ihre Informationen umformatieren.

Ort – Einige Programme besitzen längere Ortsfelder als Familienstammbaum. Sie können beispielsweise den Ort “Allgemeines Krankenhaus, Nördlingen, Franken, Deutschland” aufnehmen. Wählen Sie die Optionsschaltfläche **Ersten Teil behalten, falls Felder für Ort zu lang**, um den ersten Teil des Ortes zu erhalten. Im obigen Beispiel würde “Allgemeines Krankenhaus, Nördlingen, Franken” erhalten bleiben.

Wählen Sie die Optionsschaltfläche **Letzten Teil behalten, falls Felder für Ort zu lang**, wenn Sie den letzten Teil des Ortes erhalten möchten. Im obigen Beispiel würde “Nördlingen, Franken, Deutschland” erhalten bleiben.

Unterstriche aus Namen löschen – Einige Programme fügen bei Namen mit mehreren Bestandteilen einen Unterstrich hinzu (z.B. St._Gilgen). Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den Unterstrich durch eine Leerstelle ersetzen möchten.

Zwischenabstände in Felder für Ort beifügen – Einige Programme fügen darüber hinaus in den Ortsfeldern keine Leerstellen zwischen Stadt, Region und Land ein. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um ggf. eine Leerstelle zwischen diesen Worten einzufügen.

7. Jetzt müssen Sie Familienstammbaum anweisen, welche Informationen aus Ihrer GEDCOM-Datei importiert werden sollen. Familienstammbaum importiert automatisch den Namen und das Geschlecht einer Person sowie Datum und Ort von Geburt, Tod und Eheschließung. Wenn Sie Quellen für diese Informationen haben, werden sie ebenfalls importiert. Wenn Sie keine weiteren Informationen importieren möchten, klicken Sie auf **OK** und überspringen die restlichen Anweisungen. Wenn Sie weitere Informationen in Ihrer GEDCOM-Datei haben und sie importieren möchten, klicken Sie auf **Zu importierende Felder**. (Diese Schaltfläche ist nicht verfügbar, wenn Sie keine weiteren Informationen zum Importieren haben.)

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Zu importierende Felder” (siehe Abbildung 1-4).

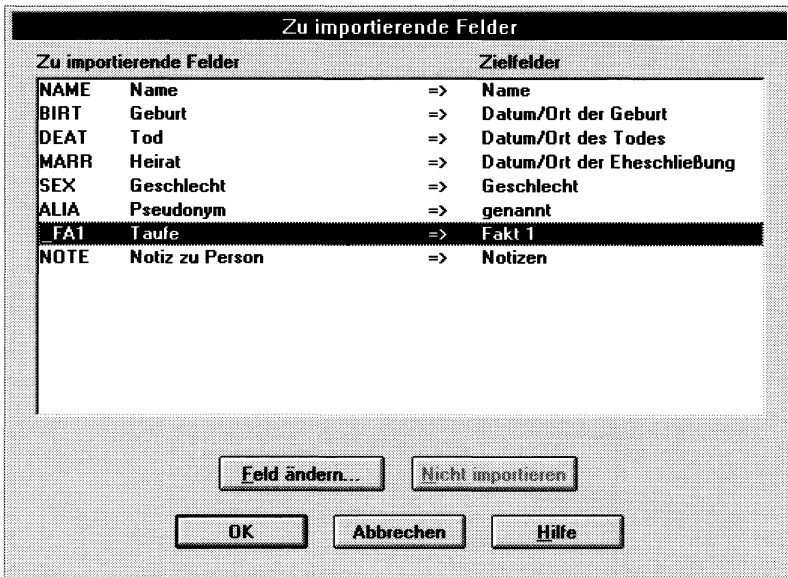


Abbildung 1-4. Das Dialogfeld “Zu importierende Felder”

In diesem Dialogfeld gibt es zwei Listen. Die Liste auf der linken Seite, **Zu importierende Felder**, enthält die GEDCOM-Kennzeichnungen, aus denen die Informationen importiert wurden. (“Kennzeichnungen” sind Bezeichnungen für die unterschiedlichen Informationsfelder in der GEDCOM-Datei. So lautet die Kennzeichnung für den Beruf z.B. “OCCU”.) Die Liste auf der rechten Seite, **Zielfelder**, zeigt, welche Familienstammbaum-Felder mit Informationen aus der GEDCOM-Datei gefüllt werden.

8. Um ein zusätzliches Familienstammbaum-Feld mit GEDCOM-Informationen zu füllen, klicken Sie auf den Namen des GEDCOM-Feldes in der Liste “Zu importierende Felder”.
9. Klicken Sie auf **Feld ändern**.

Wenn es mehr als ein mögliches Feld gibt, in das die Informationen importiert werden können, öffnet Familienstammbaum das Dialogfeld “Felder ändern”. In diesem Fall fahren Sie mit Schritt 10 fort. Wenn es nur ein mögliches Familienstammbaum-Feld gibt, in das die Informationen importiert werden können, fügt Familienstammbaum den Feldnamen gegenüber der GEDCOM-Kennzeichnung in die Liste “Zielfelder” ein. In diesem Fall fahren Sie mit Schritt 12 fort.

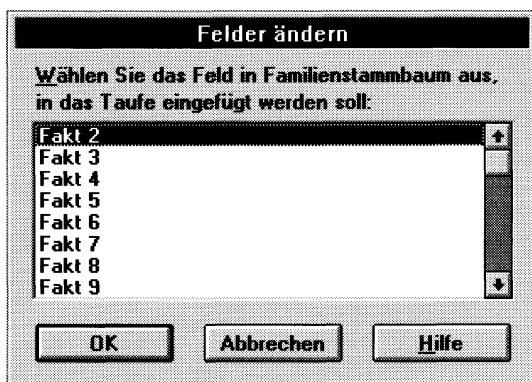


Abbildung 1-5. Das Dialogfeld "Felder ändern"

10. Klicken Sie im Dialogfeld "Felder ändern" auf den Namen des Familienstammbaum-Feldes, das die in Schritt 8 gewählten Informationen beschreibt.
11. Klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld "Zu importierende Felder" zurückzukehren.

Möchten Sie später die Zuordnung eines Feldes ändern, klicken Sie auf den Feldnamen in der Liste **Zielfelder** und dann auf **Feld ändern**. Bleibt die Schaltfläche grau unterlegt, ist die Zuordnung für dieses Feld voreingestellt und kann nicht geändert werden.
12. Wiederholen Sie die Schritte 8 bis 11, bis alle GEDCOM-Felder, die Sie Familienstammbaum-Feldern zuordnen möchten, in der Liste "Zielfelder" enthalten sind.
13. Möchten Sie ein Feld aus der Liste "Zielfelder" entfernen, klicken Sie auf den Feldnamen und dann auf **Nicht importieren**.

Familienstammbaum entfernt das Feld aus der Liste.
14. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie Ihre Auswahl abgeschlossen haben.

Familienstammbaum kehrt zu dem Dialogfeld "Aus GEDCOM-Datei importieren" zurück.
15. Klicken Sie erneut auf **OK**, um die Familiendatei zu erstellen.

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Nachdem Sie Familienstammbaum installiert und gestartet haben, können Sie mit der Eingabe Ihrer Familieninformationen beginnen. Sie sollten jedoch zuerst das Lernprogramm durcharbeiten, da es Ihnen zeigt, wie Sie die wichtigsten Funktionen des Programms verwenden. Das Lernprogramm beginnt auf Seite 23. Wenn auch die Windows-Umgebung neu für Sie ist, sollten Sie zunächst Ihr Windows-Handbuch und den untenstehenden Abschnitt lesen, um die Grundfunktionen von Windows zu erlernen.

Nachdem Sie diese Informationen durchgearbeitet haben, können Sie die Arbeit mit Familienstammbaum beginnen. Das Hilfesystem enthält eine vollständige Dokumentation. Sie brauchen beim Auftreten von Schwierigkeiten nur F1 zu drücken, um eine kontextsensitive Hilfe zu erhalten. Sie können auch den Index des Hilfesystems verwenden, um nach Themen zu suchen, die für Sie von Interesse sind. Der Abschnitt "Hilfe" auf Seite 22 beschreibt das Hilfesystem ausführlicher.

WINDOWS-GRUNDFUNKTIONEN UND FAMILIENSTAMMBAUM

Um mit Familienstammbaum zu arbeiten, sollten Sie die Grundfunktionen unter Windows wie z.B. Klicken, Doppelklicken, Ziehen sowie das Verwenden der Menüs kennen. Bitte beachten Sie, daß dieser Abschnitt nicht für Windows 95-Anwender gilt.

Eine Standard-Windows-Funktion, die Sie vielleicht verwenden möchten, ist das **Menü der sekundären Maustaste**. Das Menü der sekundären Maustaste ist ein Pop-Up-Menü, das Familienstammbaum öffnet, wenn Sie mit der sekundären Maustaste auf ein Objekt klicken. Die **sekundäre Maustaste** ist die Taste Ihrer Maus, die Sie im allgemeinen nicht zum Wählen der Menübefehle verwenden. In den meisten Fällen ist die rechte Maustaste die sekundäre Taste, obwohl Linkshänder manchmal die linke Maustaste als sekundäre Taste verwenden.

Das Menü der sekundären Maustaste ist überall verfügbar, außer in der Familienseite, den Dialogfeldern "Mehr zu", dem Personenindex und der Ansicht "FamilyFinder". Das Menü enthält im allgemeinen normale Befehle für die aktuelle Ansicht, jedoch ändert sich der Menüinhalt je nachdem, wohin Sie in der Anzeige klicken. Alle Befehle des Menüs der sekundären Maustaste können auch über die reguläre Menüleiste oben im Fenster gewählt werden.

Sie öffnen das Menü der sekundären Maustaste, indem Sie mit der sekundären Maustaste klicken. Um einen Befehl im Menü der sekundären Maustaste zu wählen, platzieren Sie den Mauszeiger über dem Befehl und klicken mit der primären Maustaste. Klicken Sie außerhalb des Menüs der sekundären Maustaste, wird das Menü geschlossen.

Im Rest dieses Abschnitts wird auf wichtige Funktionen in verschiedenen Ansichten von Familienstammbaum für Windows hingewiesen.

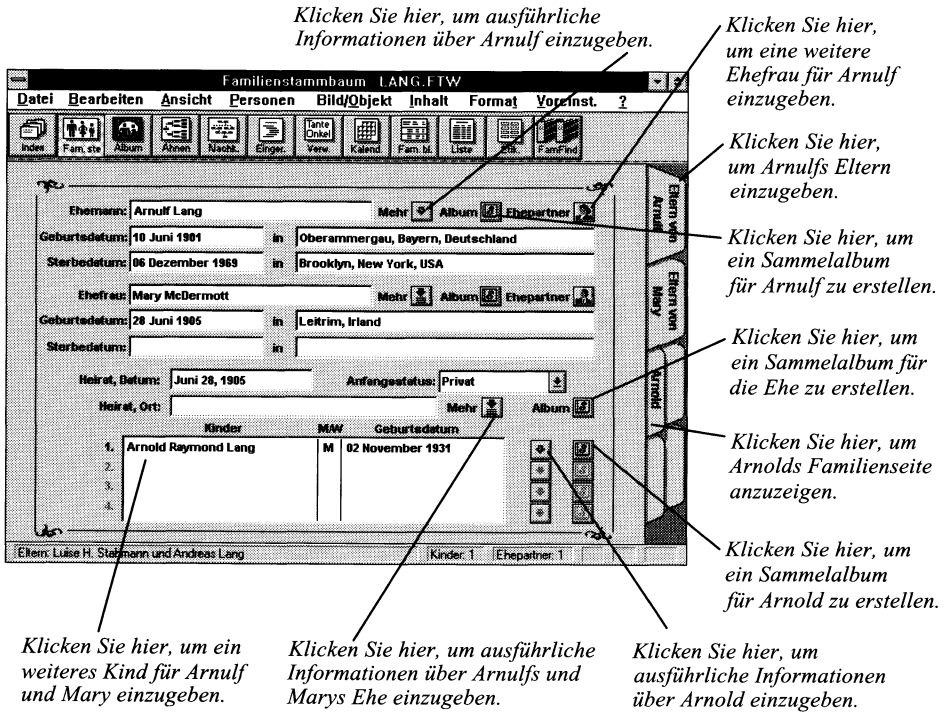


Abbildung 1-6. Einige Elemente der Familienseite

Titelleiste:
Hier sehen Sie, in welcher Datei Sie sich befinden.

Menüleiste:
Klicken Sie hier, um die Drop-Down-Menüs zu verwenden.

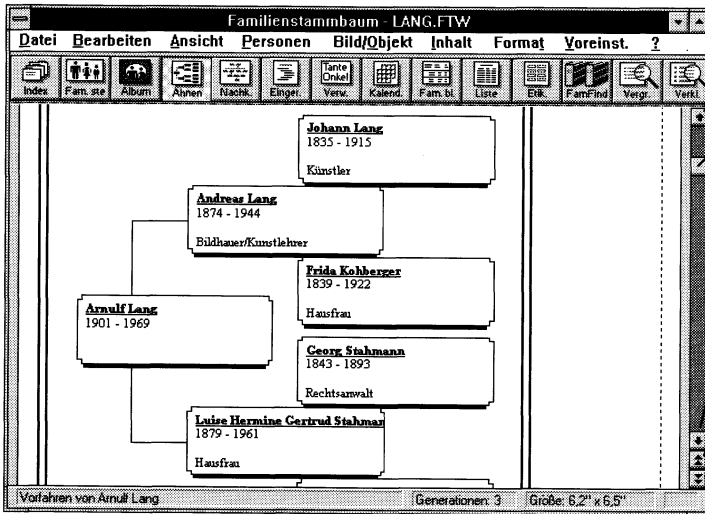
Toolleiste:
Klicken Sie auf eine dieser Schaltflächen, um die Ansicht zu ändern.

Klicken Sie in ein beliebiges Feld, um Informationen einzugeben.

Statuszeile:
Hier sehen Sie nützliche Informationen.

Klicken Sie hier, um weitere Kinder in dieser Liste anzuzeigen.

Abbildung 1-7. Weitere Elemente der Familienseite



Klicken Sie hier, um ein wenig nach oben zu rollen.

Rolleistenfeld: Ziehen Sie hier, um viel oder wenig zu rollen.

Klicken Sie hier, um ein wenig herunterzurollen.

Klicken Sie hier, um eine Seite zurückzuspringen.

Klicken Sie hier, um eine Seite vorzuspringen.

Abbildung 1-8. Rolleisten

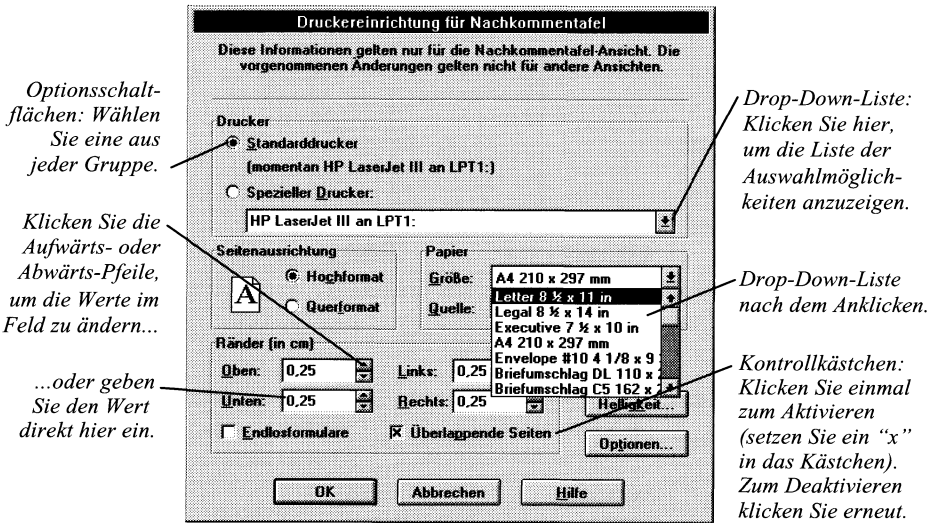


Abbildung 1-9. Grundsätzliche Dialogfeldelemente

HILFE

Wie die meisten Windows-Produkte verfügt Familienstammbaum über ein Hilfesystem. Ein Hilfesystem ist wie ein ausgedrucktes Handbuch, existiert jedoch auf der Festplatte Ihres Computers. Es kann Ihnen bei der Ausführung von Funktionen helfen und bietet Hilfe, wenn Sie feststecken.

Das Öffnen des Hilfesystems ist einfach: Wählen Sie **Inhalt** aus dem Menü **Hilfe**, oder drücken Sie F1. Um Hilfe über einen bestimmten Menübefehl zu erhalten, klicken Sie zuerst auf das Menü, verwenden die Pfeiltasten, um den Befehl zu markieren, und drücken dann F1. Um Hilfe in einem Dialogfeld zu erhalten, drücken Sie F1, wenn Sie sich im Dialogfeld befinden. Das Hilfesystem führt Sie direkt zu einem Hilfethema, das sich auf den Befehl oder das Dialogfeld bezieht.

Familienstammbaum verfügt über zwei weitere Hilfearten: **Tips** und **kontextsensitive Hilfe**. Tips erscheinen automatisch, wenn Sie eine Ansicht öffnen. Sie geben Ihnen Hinweise dazu, was Sie in dieser Ansicht alles ausführen können. Klicken Sie auf **OK**, um einen Tip zu schließen, wenn Sie ihn gelesen haben.

Die kontextsensitive Hilfe erscheint, wenn Sie Ihren Mauszeiger für länger als zwei Sekunden über bestimmte Stellen wie zum Beispiel Schaltflächen oder Felder halten. Sie bietet Ihnen Anweisungen zu dem Punkt unter Ihrem Mauszeiger. Wenn Sie Ihren Mauszeiger vom Fenster der kontextsensitiven Hilfe wegbewegen, wird es geschlossen.

Sie können die Tips oder Fenster für kontextsensitive Hilfe in Anzeigen deaktivieren, indem Sie die Markierung des Kontrollkästchens für diese Ansicht in dem Dialogfeld "Hilfesymbole" löschen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Hilfesystem.

LERNPROGRAMM

Dieses Lernprogramm zeigt Ihnen, wie einfach das Anwenden von Familienstammbaum ist, indem es Sie schrittweise durch die Hauptfunktionen des Programms führt. Es verwendet als Beispiel den Stammbaum des Wiener Komponisten Mozart.

Zunächst geben Sie Informationen über Mozarts Familie ein, bis hin zu seinen Eltern und Großeltern. Dann geben Sie eine kurze Abhandlung über ihn selbst ein. Schließlich können Sie eine selbstdefinierte Ahnentafel drucken, und dabei ist dies nur eine Art der Tafeln, die Sie mit Familienstammbaum erstellen können. Während dieses Lernprogramms lernen Sie viele der nützlichsten Befehle und Optionen von Familienstammbaum kennen. Insgesamt sollte dies nicht länger als eine Stunde dauern, aber Sie müssen nicht alle Schritte auf einmal ausführen.

BEVOR SIE BEGINNEN

Dieses Kapitel setzt einige wenige Kenntnisse voraus:

- Sie wissen, wie eine Schreibmaschine oder eine Computertastatur bedient wird (Adler-Suchsystem reicht aus!).
- Sie haben bereits das Kapitel 1, "Programmeinrichtung", gelesen.
- Familienstammbaum ist auf Ihrem Computer installiert und eingerichtet.
- Ihr Drucker ist korrekt installiert und für den Betrieb unter Windows konfiguriert.

Wenn Sie einen oder mehrere Punkte nicht mit Ja beantworten können, sollten Sie zunächst die Anweisungen in Kapitel 1 befolgen. Ist Ihr Drucker nicht richtig konfiguriert, ziehen Sie bitte Ihr Windows-Handbuch zu Rate. Können Sie alle obenstehenden Punkte mit Ja beantworten, können Sie mit diesem Lernprogramm beginnen.

FAMILIENSTAMMBAUM STARTEN

Sobald Familienstammbaum auf Ihrem Computer gestartet wurde, können Sie mit dem Lernprogramm beginnen.

So starten Sie Familienstammbaum:

1. Schalten Sie Ihren Computer ein, und starten Sie Windows.

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie Windows starten, ziehen Sie bitte Ihr Windows-Handbuch zu Rate.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Familienstammbaum** im Programm-Manager.

Nach einigen wenigen Sekunden erscheint Familienstammbaum. Wenn Sie noch nicht zuvor mit Familienstammbaum für Windows gearbeitet haben, wird das Dialogfeld "Familiendatei öffnen" geöffnet. (Wenn das Dialogfeld "Familiendatei öffnen" nicht erscheint, wählen Sie **Neue Familiendatei** aus dem Menü **Datei** und fahren mit Schritt 4 fort.)

3. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Neue Familiendatei".

4. Geben Sie einen Namen für die neue Familiendatei in das Feld **Dateiname** ein.

Alle Informationen, die Sie jetzt über Ihre Verwandten eingeben, werden in einer Familiendatei gespeichert. Familienstammbaum verwendet die Informationen in dieser Datei zum Erstellen bestimmter Dokumente, wie z.B. Stammbäume und Kalender.

Da wir in diesem Lernprogramm Informationen über Mozarts Familie eingeben wollen, geben Sie **MOZART.FTW** in das Feld **Dateiname** ein. Dateinamen dürfen nicht mehr als acht alphanumerische Zeichen umfassen; an den Dateinamen wird eine Dateierweiterung von drei Buchstaben angehängt.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Familiendatei auf einem anderen Laufwerk oder in einem anderen Verzeichnis als dem durch die Standardeinstellung vorgegebenen speichern möchten, sollten Sie Ihre Auswahl in diesem Dialogfeld festlegen. Es ist jedoch nicht möglich, ein Diskettenlaufwerk (oder ein anderes entfernbare Medium) zu wählen. Die Familiendatei, in der Sie momentan arbeiten, **muß** auf Ihrer Festplatte gespeichert sein. Sie können eine Sicherheitskopie auf einer Diskette erstellen; Sie müssen sie jedoch auf Ihre Festplatte kopieren, bevor Sie sie verwenden können.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum erstellt die neue Familiendatei und öffnet dann eine leere Familienseite. Jetzt können Sie beginnen.

TEIL I: EINGABE DER FAMILIENINFORMATIONEN

In diesem Abschnitt geben Sie Informationen über verschiedene Generationen in Mozarts Familie ein. Befolgen Sie alle Schritte genau, und nach ungefähr einer Stunde können Sie bereits Ihren ersten Stammbaum drucken!

Die **Familienseite** ist die Anzeige, in der Sie Informationen über die Personen Ihrer Familie eingeben. Sie besteht aus einer Reihe von **Feldnamen** und **Feldern**. In ein Feld geben Sie Informationen ein, der Feldname erklärt den Zweck des Feldes.

The screenshot shows a software interface for entering family information. It is divided into several sections:

- Ehemann:** A horizontal input field with a 'Mehr' button (down arrow), an 'Album' button (grid icon), and an 'Ehepartner' button (person icon).
- Geburtsdatum:** A horizontal input field with 'in' in the middle.
- Sterbedatum:** A horizontal input field with 'in' in the middle.
- Ehefrau:** A horizontal input field with a 'Mehr' button, an 'Album' button, and an 'Ehepartner' button.
- Geburtsdatum:** A horizontal input field with 'in' in the middle.
- Sterbedatum:** A horizontal input field with 'in' in the middle.
- Heirat, Datum:** A horizontal input field.
- Anfangsstatus:** A dropdown menu.
- Heirat, Ort:** A horizontal input field.
- Mehr:** A button with a down arrow.
- Album:** A button with a grid icon.
- Children Table:** A table with 4 rows and 3 columns: 'Kinder', 'M/W', and 'Geburtsdatum'. The rows are numbered 1, 2, 3, and 4.
- Navigation Buttons:** A vertical column of buttons on the right side of the table, including a 'Mehr' button (down arrow), an 'Album' button (grid icon), and a 'Drucken' button (printer icon).

Abbildung 2-1. Eine leere Familienseite

Die Wortreihe oben im Bildschirm ist der Menüsatz, den Sie verwenden. Diese Reihe wird als **Menüleiste** bezeichnet. Wenn Sie auf eines der Worte in der Menüleiste klicken, wie z.B. "Bearbeiten", erscheint darunter eine Liste von Befehlen. Diese Liste wird als **Pull-Down-Menü** bezeichnet. Sie können Punkte aus der Menüleiste und den Pull-Down-Menüs wählen, um Funktionen wie z.B. das Bearbeiten Ihrer Informationen oder Drucken der Stammbäume auszuführen.

Durch Klicken auf die Registerkarten an der rechten Seite der Familienseite springen Sie zu weiteren Familienseiten. (Diese Karten sind im Moment leer, da Sie noch keine Namen eingetragen haben.) Die Schaltflächen auf der Familienseite führen Sie zu weiteren Teilen des Programms. Über diese Schaltflächen und Registerkarten lernen Sie später etwas.

Ausfüllen der Familienseite

Auf dieser Familienseite geben Sie einige Fakten über Mozarts unmittelbare Familie (seine "Kleinfamilie") ein; wir beginnen mit Mozart selbst.

Abbildung 2-2 zeigt Ihnen, wie eine vollständig ausgefüllte Familienseite aussieht. Die folgenden Schritte erklären Ihnen, wie Ihre Bildschirm-ansicht genauso aussieht wie diese Abbildung.

The screenshot shows a family page with the following data:

Ehemann: Johann Chrysostomus Wolfgang Theop Mehr Album Ehepartner

Geburtsdatum: 27 Jan 1756 in Salzburg, Dom

Sterbedatum: 05 Dez 1791 in Wien, St. Stephan

Ehefrau: Maria Constanza Cäcilia Josepha Johann Mehr Album Ehepartner

Geburtsdatum: 05 Jan 1762 in Zell im Wiesenthal

Sterbedatum: 06 Mrz 1842 in Salzburg

Heirat, Datum: 04 Aug 1782 **Anfangsstatus:** Verheiratet

Heirat, Ort: Wien, St. Stephan Mehr Album

Kinder



	M/W	Geburtsdatum
1. Raimund Leopold Mozart	M	17 Jun 1783
2. Carl Thomas Mozart	M	21 Nov 1784
3. Johann Thomas Leopold Mozart	M	18 Okt 1786
4. Theresia Constanza Adelheid F	W	27 Dez 1787



On the right side, there are vertical tabs for: Ehemann Johann, Ehefrau Maria, Johann Raimund, and Theresia Carl.

Abbildung 2-2. Mozarts vollständig ausgefüllte Familienseite

Der Cursor befindet sich bereits in dem Feld "Ehemann". (Der Cursor blinkt mit einer vertikalen Linie. Diese Linie markiert die Stelle, an der Ihr nächstes eingegebenes Zeichen erscheint.) In diesem Lernprogramm erscheinen alle Buchstaben, die Sie eingeben sollen, **fettgedruckt**.

-
1. Mozarts vollständiger Name war **Johann Chrysostomus Wolfgang Theophilus Mozart**. Geben Sie diesen Namen in das Feld **Ehemann** ein (Mozart hatte vor und nach der Heirat den gleichen Namen; Sie müssen jedoch bei jeder Person, die Sie eingeben, darauf achten, daß Sie den Geburtsnamen eingeben, falls er sich durch eine Heirat geändert hat).

Wenn Sie sich vertippen, verwenden Sie die Taste , um den Cursor nach links zu bewegen, und drücken die Rückschrittaste, um den falschen Buchstaben zu löschen. Die Rückschrittaste löscht das Zeichen und bewegt den Cursor nach links. Wenn Sie den Cursor wieder nach rechts bewegen möchten, drücken Sie .



Die Pfeiltasten  und  befinden sich im allgemeinen rechts auf der Tastatur; manchmal sind sie ein Teil der Zehnertastatur (der rechteckigen Anordnung von Zahlentasten – nicht die Tasten oben auf Ihrer Tastatur). Wenn Sie die Pfeiltasten drücken, jedoch Zahlen auf Ihrem Bildschirm angezeigt werden, drücken Sie die Num Lock-Taste, um die Zehnertastatur in den Cursormodus zu versetzen.

Sie können Tippfehler auch korrigieren, indem Sie den fehlerhaften Eintrag einfach mit den richtigen Informationen überschreiben. Dazu drücken Sie die Einfügetaste, um den Überschreibmodus zu aktivieren. (Da die Standardeinstellung in Familienstammbaum der Einfügemodus ist, schaltet das Drücken der Einfügetaste den Einfügemodus aus und den Überschreibmodus ein.) Sie wissen, daß Sie sich im Überschreibmodus befinden, wenn die **Statuszeile** die Buchstaben “ÜB” anzeigt. Die Statuszeile befindet sich ganz unten in Ihrer Anzeige. Drücken Sie die Einfügetaste ein zweites Mal, wird der Überschreibmodus ausgeschaltet.

2. Klicken Sie in das Feld **Geburtsdatum**, und beobachten Sie die Registerkarte auf der rechten Seite der Anzeige.

Sobald Sie den Namen des Ehemanns eingegeben haben, erstellt Familienstammbaum eine Familienseite für seine Eltern. Die Registerkarte auf der rechten Seite mit der Bezeichnung “Eltern von Johann” führt Sie zu deren Familienseite. Sie werden später in diesem Lernprogramm Informationen für diese Seite eingeben.

Sie können sich mit Hilfe von Tab oder Enter zwischen den Feldern bewegen.

Wenn Sie einen Fehler in dem Feld “Ehemann” bemerken, nachdem Sie den Cursor aus diesem Feld bewegt haben, klicken Sie einfach mit Ihrem Mauszeiger in das Feld und verwenden dann  oder , um sich zu

dem Fehler zu bewegen. Verwenden Sie die Rückschritttaste, um die falschen Zeichen zu löschen, und geben Sie dann die richtigen ein.

3. Geben Sie **27. Jan. 1756** in das Feld **Geburtsdatum** ein.
4. Klicken Sie in das Feld **in**, und beobachten Sie, was passiert.

Wenn Sie das Datumsfeld verlassen, konvertiert Familienstammbaum Ihre Eingabe automatisch in ein Standarddatumsformat. Sie können das Datum auf nahezu alle Arten eingeben; Familienstammbaum versteht Ihre Eingabe im allgemeinen. Sollte Familienstammbaum Ihre Datumsangabe nicht verstehen, werden Sie um Klärung gebeten. Geben Sie das Datum einfach in einem allgemein üblichen Format ein. (Sie können das Standard-Datumsformat durch Wählen des Befehls **Daten und Maße** aus dem Menü **Voreinstellungen** einstellen.)

5. Geben Sie den Namen von Mozarts Geburtsort – **Salzburg, Dom** – in das Feld **in** ein.
6. Tragen Sie die folgenden Informationen in die zwei nächsten Felder ein: **05. Dez. 1791** für das Sterbedatum und **Wien, St. Stephan** für den Ort.

Haben Sie keine Angst, wenn Sie Fehler machen. Dies ist nur ein Lernprogramm, niemand führt eine Wertung durch, und Sie können den Computer nicht verletzen, wenn Sie etwas falsch schreiben.

7. Geben Sie die folgenden Informationen über Mozarts Ehefrau in die jeweiligen Felder ein (wenn Sie Hilfe benötigen, schauen Sie auf Abbildung 2-2 auf Seite 27 nach):

Maria Constanza Cäcilia Josepha Johanna Weber

geboren **05. Jan. 1762** in **Zell im Wiesenthal**
gestorben **06. Mrz. 1842** in **Salzburg**

Sie geben die Informationen für eine Ehefrau in der gleichen Weise wie für den Ehemann ein. Achten Sie dabei darauf, daß Sie den Geburtsnamen der Ehefrau eingeben (ihren Nachnamen vor der ersten Heirat). Bitte beachten Sie, daß Familienstammbaum während Ihrer Eingabe automatisch den Rest von "Salzburg" einfügt. Dies geschieht aufgrund der Funktion "Schnellfelder", die auf Seite 32 beschrieben wird.

Bitte denken Sie daran, in das nächste Feld zu klicken, wenn Sie die Eingabe der Informationen für ein bestimmtes Feld abgeschlossen haben – versuchen Sie nicht, alle Informationen in das gleiche Feld zu schreiben! Es gibt fünf Felder, die wir hier erwähnen möchten: "Ehefrau",

“Geburtsdatum”, “in” (für den Geburtsort), “Sterbedatum” und “in” (für den Sterbeort).

Ebenso wie für Mozart erstellt Familienstammbaum automatisch eine Familienseite für die Eltern von Maria Constanza und formatiert die Datumsangaben neu, wenn Sie die Datumsfelder verlassen.

8. Sie heirateten am **04. Aug. 1782**. Geben Sie dieses Datum in das Feld **Heiratsdatum** ein.
9. Klicken Sie in das Feld **Anfangsstatus**, wenn Sie das Datum der Heirat eingegeben haben.

Wenn Sie in dieses Feld klicken, öffnet Familienstammbaum eine Drop-Down-Liste mit Beziehungsbezeichnungen. Der **Standardwert** für das Feld “Anfangsstatus” ist “Verheiratet”, Sie brauchen also in diesem Feld nichts zu ändern. Ein Standardwert ist ein Wert, der sich bereits in einem Feld befindet, wenn Sie es wählen. Familienstammbaum verwendet an verschiedenen Stellen Standardwerte, um die Arbeit für Sie leichter und schneller zu gestalten.

Wenn sie nie verheiratet gewesen wären, könnten Sie eine andere Beziehungsbezeichnung wie z.B. “Unbekannt” wählen. Da die Mozarts nicht unter diese Kategorie fallen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

10. Klicken Sie in das Feld **Heiratsort**, und geben Sie **Wien, St. Stephan** ein.

Sie haben jetzt die Eingabe der grundlegenden Informationen über Mozart und seine Ehefrau, Maria Constanza, abgeschlossen; wir fahren also mit ihren Kindern fort.

11. Klicken Sie in die erste Reihe der Liste **Kinder**.

In dieser Liste zeichnen Sie Namen, Geschlecht und Geburtsdatum der Kinder eines Paares auf. Achten Sie bitte darauf, daß Sie jeweils den vollständigen Namen einschließlich des Nachnamens eingeben.

12. In das Feld, in dem sich Ihr Cursor jetzt befindet (die erste Reihe in der Liste **Kinder**), geben Sie **Raimund Leopold Mozart** ein und drücken Enter.

Sie sehen, daß Familienstammbaum automatisch den Namen “Mozart” für Sie eingibt. Hier arbeiten wieder die Schnellfelder für Sie.

-
-
13. Sobald Sie den Cursor in das Feld **M/W** bewegen, erscheint ein “W”. Schreiben Sie **M** über das “W”, und drücken Sie Enter, um zu dem Feld **Geburtsdatum** zu gelangen.

“W” für “Weiblich” ist der Standardwert des Feldes “M/W”.

14. Geben Sie **17. Jun. 1783** in das Feld **Geburtsdatum** ein, und drücken Sie Enter.

Familienstammbaum konvertiert das von Ihnen eingegebene Datum in ein Standard-Datumsformat.

15. Geben Sie für die sechs weiteren Kinder des Paares die folgenden Informationen in die jeweiligen Felder ein:

Carl Thomas Mozart, Geschlecht **M**, geboren **21. Nov. 1784**

Franz Xaver Wolfgang Mozart, Geschlecht **M**,
geboren **26. Jul. 1791**

Johann Thomas Leopold Mozart, Geschlecht **M**,
geboren **18. Okt. 1786**

Anna Maria Mozart, Geschlecht **W**, geboren **16. Nov. 1789**

Wolfgang Amadeus Mozart, Geschlecht **M**, geboren **Nicht
bekannt**

Theresia Constanzia Adelheid Friederika Mozart,
Geschlecht **W**, geboren **27. Dez. 1787**

Achten Sie darauf, die vollständigen Namen einschließlich des Nachnamens einzugeben. Wie Sie sehen, sind die Informationen über die Kinder nicht so umfangreich wie die Informationen über die Eltern – zumindest nicht auf dieser Seite. Später im Lernprogramm werden Sie sehen, daß jedes Kind eine eigene Familienseite hat, auf der es als (potentielle/r) Ehemann bzw. Ehefrau erscheinen.

Obwohl die Familienseite nur vier Kinder gleichzeitig anzeigt, können Sie für jede Ehe bis zu neunundneunzig Kinder eintragen. Sie können die Rolleiste auf der rechten Seite der Liste “Kinder” verwenden, um weitere Kinder anzuzeigen.

Schnellfelder

Sie haben sicher bemerkt, daß Familienstammbaum das Feld automatisch für Sie gefüllt hat, als Sie begannen, "Salzburg" in Schritt 7 einzugeben. Das gleiche geschah bei dem Namen "Mozart". Dies liegt daran, daß Namen- und Ortsfelder wie auch einige andere Felder sogenannte "Schnellfelder" sind.

Schnellfelder für Orte merken sich die Namen der letzten 50 Orte, die Sie in ein beliebiges Ortsfeld eingegeben haben. Dies bedeutet, daß die Schnellfelder automatisch versuchen, das Feld für Sie zu füllen, wenn Sie den Cursor in ein Ortsfeld bewegen und beginnen, den Namen einer Stadt einzutragen, den Sie in Familienstammbaum bereits zuvor eingegeben haben. Sie brauchen nichts besonderes zu tun – geben Sie einfach den Namen der Stadt weiter ein, bis Familienstammbaum ihn richtig errät oder keinen Vorschlag mehr hat. Sie können auf diese Weise Zeit sparen. Sollten die Schnellfelder einmal nicht den richtigen Ortsnamen wissen, verlieren Sie selbstverständlich keine Zeit. Die anderen Schnellfelder arbeiten auf die gleiche Weise.

Sortieren der Kinder

Wenn Sie die Kinder in der Reihenfolge eingegeben haben, in der wir sie auflisteten, sind sie nicht in der Reihenfolge ihres Alters. Es ist im allgemeinen sinnvoll, die Kinder in Reihenfolge des Alters zu haben. Daher verfügt Familienstammbaum über einen Befehl, der die Kinder für Sie sortiert.

So sortieren Sie die Kinder auf einer Familienseite:

1. Wählen Sie **Kinder sortieren** aus dem Menü **Personen**.



Familienstammbaum zeigt eine Meldung, in der um Bestätigung gebeten wird, daß Sie die Kinder sortieren möchten.

2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Schauen Sie auf die Liste der Kinder.

Wenn die Kinder vorher nicht in der Reihenfolge ihres Alters geordnet waren, so sind sie es jetzt.

Das Menü **Personen** verfügt über weitere Befehle zur Neuordnung der Kinder: den Befehl **Kind einfügen**, mit dem Sie zwischen zwei existierenden Kindern ein neues Kind hinzufügen, und den Befehl **Kind verschieben von**, mit dem Sie den Platz eines Kindes in der Liste **Kinder** ändern können.

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben soeben Ihre erste Familienseite ausgefüllt. Um sicherzustellen, daß alle eingegebenen Informationen richtig sind, vergleichen Sie Ihre Familienseite mit der Abbildung 2-2 auf Seite 27.

Wenn Informationen abweichen, gehen Sie zurück und ändern sie. Klicken Sie nur in die Felder, deren Informationen Sie ändern müssen, und verwenden Sie die Tasten  und , um sich innerhalb eines Feldes zu bewegen.

Ausfüllen weiterer Familienseiten

Beachten Sie jetzt die rechte Seite des Bildschirms – die Registerkarten tragen die Bezeichnungen “Eltern von Johann” und “Eltern von Maria”. Es gibt auch Registerkarten für jedes sichtbare Kind, die mit “Raimund”, “Carl”, “Johann” und “Theresia” bezeichnet sind. Sie können auf diese Registerkarten klicken, um zu den weiteren Familienseiten in Ihrer Familiendatei zu gelangen.

Hinweis: Die anderen Kinder sind auch auf dieser Seite. Sie können sie anzeigen, indem Sie die Rolleiste auf der rechten Seite der Liste “Kinder” verwenden.

Jede Familienseite enthält zwei Generationen – Eltern und ihre Kinder. Wenn Sie an Ihrer eigenen Familiendatei arbeiten, füllen Sie viele verschiedene Familienseiten aus und bewegen sich dabei vorwärts und rückwärts in der Zeit. Ihre Familiendatei ist wie ein Album, das mit Informationsseiten über Ihre Familie gefüllt ist.

Für dieses Lernprogramm bewegen wir uns nur rückwärts in der Zeit und füllen die Familienseiten für Mozarts Eltern und Großeltern aus. Dabei lernen Sie auch etwas über weitere Funktionen von Familienstammbaum. Um sich vorwärts in der Zeit zu bewegen, würden Sie die Familienseiten für Mozarts Kinder, Enkel, Urenkel usw. ausfüllen. In Ihrer persönlichen Familiendatei tun Sie beides.

Im folgenden Abschnitt beginnen wir, uns rückwärts in der Zeit zu bewegen, indem wir die Familienseite für Mozarts Eltern ausfüllen.

Familienseite für Mozarts Eltern

So füllen Sie die Familienseite für Mozarts Eltern aus:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Eltern von Johann**.

Familienstammbaum öffnet die Familienseite für Mozarts Eltern.

Diese Familienseite ist bereits teilweise ausgefüllt – eine der Zeilen in der Liste “Kinder” enthält Mozarts Namen, Geschlecht und Geburtsdatum. Diese Daten hat Familienstammbaum von den Informationen seiner Familienseite auf die Familienseite seiner Eltern kopiert.

2. Geben Sie die folgenden Informationen über Mozarts Vater, Johann Georg Leopold Mozart, und über seine Mutter, Anna Maria Walburga Pertl, und ihre Heirat ein:

Johann Georg Leopold Mozart

geboren 14. Nov. 1719 in Augsburg, St. Georg
gestorben 28. Mai 1787 in Salzburg, St. Andrä

Anna Maria Walburga Pertl

geboren 25. Dez. 1720 in St. Gilgen
gestorben 03. Jul. 1778 in Paris, St. Eustache

Heirat am 21. Nov. 1747 in Salzburg, Dom

The screenshot shows a software interface for a family tree. The main window is titled 'Eltern von Johann'. It contains several sections for entering data:

- Ehemann:** Johann Georg Leopold Mozart. Includes fields for 'Mehr', 'Album', and 'Ehepartner'.
- Geburtsdatum:** 14 Nov 1719 in Augsburg, St. Georg
- Sterbedatum:** 28 Mai 1787 in Salzburg, St. Andrä
- Ehefrau:** Anna Maria Walburga Pertl. Includes fields for 'Mehr', 'Album', and 'Ehepartner'.
- Geburtsdatum:** 25 Dez 1720 in St. Gilgen
- Sterbedatum:** 03 Jul 1778 in Paris, St. Eustache
- Heirat, Datum:** 21 Nov 1747
- Anfangsstatus:** Verheiratet
- Heirat, Ort:** Salzburg, Dom

Below the marriage information is a table for children:

Kinder	MAV	Geburtsdatum
1. Johann Chrysostomus Wolfgang	M	27 Januar 1756
2.		
3.		
4.		

On the right side of the window, there is a vertical navigation bar with buttons for 'Eltern von Johann', 'Eltern von Anna', and 'Johann'. The main window also has 'Mehr' and 'Album' buttons for each person and a 'Kopieren' button for the children table.

Abbildung 2-3. Vollständig ausgefüllte Familienseite für Mozarts Eltern, Johann Georg Leopold Mozart und Anna Maria Pertl

Sie waren verheiratet, also müssen Sie das Feld “Anfangsstatus” nicht ändern. Bei diesem Lernprogramm geben Sie keine weiteren Informationen über ihre Kinder ein. Vergleichen Sie Ihre Eingaben mit der Abbildung 2-3.

Sie gehen jetzt eine weitere Generation zurück, um zwei weitere Familienseiten auszufüllen – eine für Mozarts Großeltern väterlicherseits (die Eltern seines Vaters, Johann Georg) und eine für seine Großeltern mütterlicherseits (die Eltern seiner Mutter, Anna Maria).

Bitte überspringen Sie diesen Teil des Lernprogramms nicht. Sie brauchen nicht viele Informationen einzugeben, dafür werden Sie einige Dinge lernen, die Sie noch nicht kennen.

Familienseite für Mozarts Großeltern väterlicherseits

In diesem Abschnitt lernen Sie, wie Sie Informationen hinzufügen, wenn einer der Ehepartner mehr als einmal verheiratet war.

1. In der Familienseite, die Johann Georg und Anna Maria als Ehemann und Ehefrau zeigt, klicken Sie auf die Registerkarte **Eltern von Johann**.

Familienstammbaum öffnet die Familienseite für Johann Georgs Eltern.

2. Geben Sie die folgenden Informationen über Mozarts Großeltern ein:

Mozarts Großvater väterlicherseits hieß **Johann Georg Mozart**, wurde am **04. Mai 1679** in **Augsburg, Dom** geboren und starb am **19. Feb. 1736** in **Augsburg, Dom**. Seine Großmutter väterlicherseits war **Anna Maria Sulzer**. Sie wurde am **30. Jul. 1696** in **Augsburg, St. Georg** geboren und starb am **11. Dez. 1766** in **Augsburg, Kreuzpfarre**. Sie heirateten am **16. Mai 1718** in **Augsburg, St. Georg**.

Prüfen Sie Ihre Eingaben anhand Abbildung 2-4. Gehen Sie ggf. zurück und führen Änderungen durch.

Ehemann: Johann Georg Mozart Mehr Album Ehepartner

Geburtsdatum: 04 Mai 1679 in Augsburg, Dom

Sterbedatum: 19 Feb 1735/36 in Augsburg, Dom

Ehefrau: Anna Maria Sulzer Mehr Album Ehepartner

Geburtsdatum: 30 Jul 1696 in Augsburg, St. Georg

Sterbedatum: 11 Dez 1766 in Augsburg, Kreuzpfarre

Heirat, Datum: 16 Mai 1718 **Anfangsstatus:** Verheiratet

Heirat, Ort: Augsburg, St. Georg Mehr Album

Kinder	M/W	Geburtsdatum
1. Johann Georg Leopold Mozart	M	14 Nov 1719
2.		
3.		
4.		

Vertical sidebar: Johann, Anna, Johann, Maria, Maria

Abbildung 2-4. Vollständig ausgefüllte Familienseite für Johann Georg Mozart und Anna Maria Sulzer

- Nun war Großvater Johann Georg Mozart bereits einmal verheiratet, bevor er Anna Maria Sulzer ehelichte. Rechts von Großvater Johann Georgs Namen befindet sich eine Schaltfläche mit der Bezeichnung "Ehepartner". Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Informationen über seine frühere Ehefrau hinzuzufügen.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Ehepartner", wie in Abbildung 2-5 gezeigt. Sie haben die Wahl, zu einem existierenden Ehepartner zu gehen oder einen neuen zu erstellen. Jede Person in Familienstammbaum kann bis zu 99 Ehepartner haben.

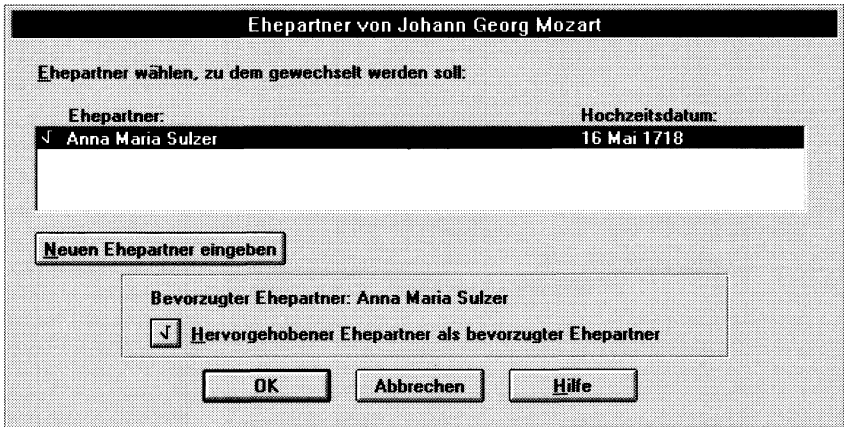


Abbildung 2-5. Dialogfeld "Ehepartner"

4. Klicken Sie auf **Neuen Ehepartner erstellen**.

Familienstammbaum öffnet eine weitere Familienseite, die Großvater Johann Georg in dem Feld "Ehemann" enthält; das Feld "Ehefrau" ist jedoch leer.

5. Geben Sie den Namen der ersten Frau von Großvater Johann Georg, **Anna Maria Peter**, in das Feld **Ehefrau** ein. Vergleichen Sie dazu Abbildung 2-6 auf der nächsten Seite.

Sie starb am **18. Mrz. 1718** in **Augsburg, St. Georg**, jedoch sind ihr Geburtsort und -datum unbekannt. Geben Sie ein Fragezeichen in jedes dieser zwei Felder ein. Das sind alle Informationen, die Sie in diese Familienseite eintragen müssen.

Hinweis: Es ist am besten, Fragezeichen in leere Felder einzufügen, um anzuzeigen, daß die Informationen unbekannt sind. Wenn Sie jedoch Ihren eigenen Stammbaum erstellen, sollten Sie nicht Fragezeichen in Felder eingeben, für die ein Ereignis noch nicht stattgefunden hat. So würden Sie z.B. kein Fragezeichen in das Feld "Heiratsdatum" eines kleinen Kindes eingeben.

Ehemann: Johann Georg Mozart		Mehr ▾	Album	Ehepartner
Geburtsdatum: 04 Mai 1679	in	Augsburg, Dom		
Sterbedatum: 19 Feb 1735/36	in	Augsburg, Dom		
Ehefrau: Anna Maria Peter		Mehr ▾	Album	Ehepartner
Geburtsdatum: Nicht bekannt	in	?		
Sterbedatum: 18 Mrz 1718	in	Augsburg, St. Georg		
Heirat, Datum: 07 Okt 1708	Anfangsstatus: Verheiratet	↓		
Heirat, Ort: Augsburg, St. Georg	Mehr ▾	Album		
Kinder		MAW	Geburtsdatum	
1.	Johann Georg Leopold Mozart	M	14 Nov 1719	
2.				
3.				
4.				

Eltern von Johann
 Eltern von Anna

Abbildung 2-6. Vollständig ausgefüllte Familienseite für Johann Georg Mozart und Anna Maria Peter

- Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **Ehepartner** von Großvater Johann Georg.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Ehepartner”, das jetzt beide Ehefrauen zeigt.

Hinweis: Neben Anna Maria Sulzers Namen befindet sich ein Häkchen. Dieses Häkchen kennzeichnet, daß sie die bevorzugte Ehefrau von Johann Georg war. Dadurch teilen Sie Familienstammbaum mit, daß sie angezeigt werden soll, wenn Sie die Familienseite von Johann Georg anzeigen, und nicht Anna Maria Peter.

- Klicken Sie in der Liste der Namen auf **Anna Maria Sulzer**.
- Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum führt Sie zur Familienseite von Johann Georg und Anna Maria Sulzer zurück.

Hinweis: Sie können auch mehrere Datensätze für die Eltern einer Person erstellen, wenn es z.B. eine Scheidung und neue Heirat gab. Dazu wählen Sie den Befehl **Andere Eltern** aus dem Menü **Personen**.

Familienseite für Mozarts Großeltern mütterlicherseits

In diesem Abschnitt geben Sie Informationen über Mozarts Großeltern mütterlicherseits ein. Sie lernen darüber hinaus einen schnellen Weg, sich zwischen Familienseiten zu bewegen.

Um die Informationen über Mozarts Großeltern mütterlicherseits einzugeben, müssen Sie zunächst die Familienseite seiner Mutter Anna Maria Walburga Pertl öffnen. Sie ist die engste Verwandte der Großeltern mütterlicherseits, die sich bereits in der Familiendatei befindet.

Sie finden ihre Familienseite unter Zuhilfenahme des Personenindex:

1. Wählen Sie **Personenindex** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet den Personenindex. Er führt alle Namen auf, die Sie bereits in diese Familiendatei eingegeben haben.

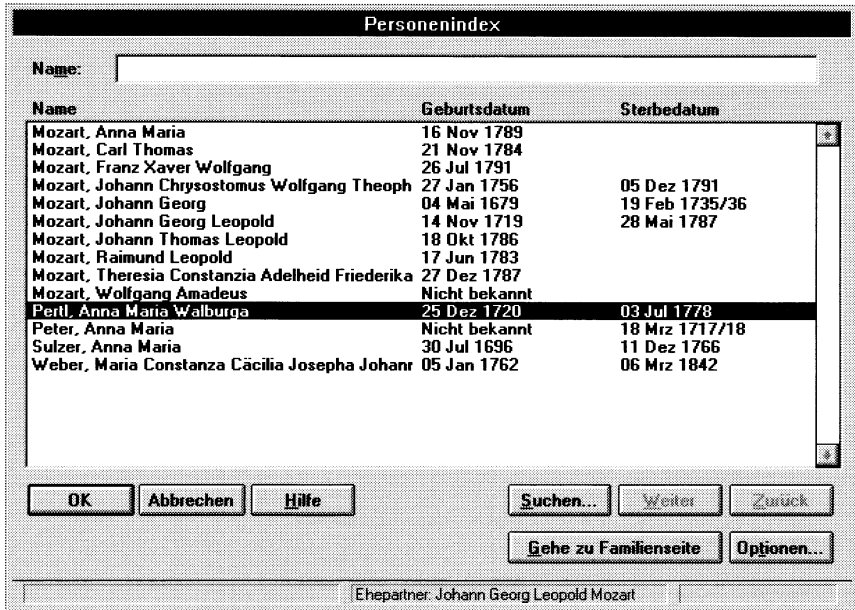


Abbildung 2-7. Der Personenindex

2. Klicken Sie auf **Pertl, Anna Maria Walburga**. Dieser Name wird dadurch hervorgehoben.

3. Klicken Sie auf **Gehe zu Familienseite**.

Familienstammbaum öffnet jetzt Anna Marias Familienseite (diese wird in Abbildung 2-3 auf Seite 34 gezeigt).

Sie können jetzt damit beginnen, Informationen über Mozarts Großeltern mütterlicherseits einzugeben. In diesem Lernprogramm geben Sie nur ihre Namen ein.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Eltern von Anna** rechts in der Familienseite.

Familienstammbaum öffnet die Familienseite für Annas Eltern.

2. Geben Sie **Wolfgang Nikolaus Pertl** in das Feld **Ehemann** und **Eva Rosina Barbara Euphrosina Altmann** in das Feld **Ehefrau** ein.

Wir wollen jetzt zu Mozarts Familienseite zurückkehren. Dazu benutzen wir eine weitere Funktion des Personenindex.

1. Wählen Sie **Personenindex** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet den Personenindex. Obwohl wir noch nicht sehr viele Namen in dieser Familiendatei haben, ist dies eine gute Gelegenheit, den Befehl "Suchen" zu üben.

2. Klicken Sie auf **Suchen** unten im Personenindex.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Namen suchen".

3. Geben Sie **Mozart** in das Feld **Name** ein.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum schließt das Dialogfeld "Namen suchen" und markiert den ersten Eintrag für "Mozart" im Personenindex. In diesem Fall ist es eines von Mozarts Kindern.

5. Klicken Sie auf **Weiter**, bis Johann Chrysostomus Mozart, geboren am 27. Januar 1756, markiert ist.

6. Klicken Sie auf **Gehe zu Familienseite**.

Familienstammbaum öffnet Mozarts Familienseite.

Löschen einer Person aus Ihrer Datei

Es ist immer eine gute Übung, Ihre Informationen von Zeit zu Zeit zu prüfen. Manchmal entdecken Sie, daß Sie einen Fehler gemacht haben. Aber keine Sorge – Familienstammbaum verfügt über Befehle, die Ihnen dabei helfen, einige Fehlerarten automatisch zu finden. (Informationen über die Fehlerprüfung und den Befehl **Fehler suchen** entnehmen Sie bitte dem Hilfesystem.) In diesem Fall prüfen Sie Ihre Einträge und stellen fest, daß Wolfgang Amadeus Mozart kein neues Kind, sondern Mozarts Spitzname war. Um diesen Fehler zu berichtigen, entfernen Sie den Namen aus der Liste “Kinder”.

So entfernen Sie **Wolfgang Amadeus Mozart** aus der Datei:

1. Klicken Sie den Nach-unten-Pfeil in der Rolleiste der Liste **Kinder**, bis **Wolfgang Amadeus Mozart** sichtbar wird.
2. Klicken Sie auf **Wolfgang Amadeus Mozarts** Namen.
3. Wählen Sie **Person löschen** aus dem Menü **Personen**.

Familienstammbaum öffnet ein Dialogfeld, das Sie um eine Bestätigung bittet, ob Sie die Person wirklich löschen möchten.

4. Klicken Sie auf **Ja**.

Wolfgang Amadeus Mozart ist jetzt aus Ihrer Datei gelöscht.
Familienstammbaum führt Sie auf Mozarts Familienseite zurück.

Sie müssen daran denken, daß Sie immer den Befehl “Person löschen” verwenden, wenn Sie eine Person permanent aus Ihrer Datei löschen möchten. Wenn Sie die Rückschritt- oder Löschtaste zum Löschen verwenden, löschen Sie nur den Namen – hierdurch werden keine der weiteren Informationen zu dieser Person gelöscht.

Bevor Sie fortfahren, sehen Sie sich kurz die weiteren Befehle im Menü **Personen** an. **Falsche Zuordnungen aufheben** ermöglicht Ihnen das Ändern falscher Zuordnungen, wenn Sie z.B. jemanden versehentlich mit der falschen Person “verheiratet” oder einem Paar das falsche Kind zugeordnet haben. **Doppelt vorhandene Personen verbinden** hilft Ihnen beim Löschen überflüssiger Personen aus Ihrer Familiendatei.

TEIL II: DIE DIALOGFELDER “MEHR ZU”

Familienstammbaum verfügt über fünf weitere Dialogfelder für jede Person in Ihrer Familiendatei. Diese Dialogfelder werden gemeinsam als “Mehr zu”-Dialogfelder bezeichnet, da sie Ihnen die Eingabe von weiteren Informationen zu einer Person ermöglichen. Darüber hinaus verfügt jede Heirat über ein “Mehr zu”-Dialogfeld für die Aufnahme weiterer Informationen über die Heirat, wie z.B. besonderer Jubiläen.

Eingabe kurzer Fakten

Als nächstes fügen wir ein paar weitere Informationen über Mozart hinzu – insbesondere das Datum seiner Taufe.

1. Klicken Sie auf **Mehr** rechts von Mozarts Namen.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Fakten”. Es enthält 13 Felder, in die Sie kurze Anmerkungen zu einer Person eintragen können, wie z.B. Beruf oder Interessen (siehe Abbildung 2-8 auf der nächsten Seite).


Hinweis: Familienstammbaum merkt sich, welches “Mehr zu”-Dialogfeld Sie zuletzt verwendeten. Wenn das jetzt geöffnete Dialogfeld nicht das Dialogfeld “Fakten” ist, keine Sorge. Dies bedeutet lediglich, daß Sie mit Familienstammbaum experimentierten, bevor Sie dieses Lernprogramm durchführten. Sie öffnen das Dialogfeld “Fakten”, indem Sie auf die Schaltfläche **Fakten** rechts oben im momentan geöffneten “Mehr zu”-Dialogfeld klicken.


2. Geben Sie **28. Jan. 1756** in das erste Feld **Datum** und **Salzburg, Dom** in das Feld **Bemerkung/Ort** ein.


Sie könnten weitere Fakten in dieses Dialogfeld eintragen; im Augenblick belassen wir es aber bei diesem einen Fakt.


Mehr zu Johann Mozart - Fakten

	Datum (freiwillig)	Bemerkung/Ort
Fakt 1:	28 Jan 1756	Salzburg, Dom
Fakt 2:		
Fakt 3:		
Fakt 4:		
Fakt 5:		
Fakt 6:		
Fakt 7:		
Fakt 8:		
Fakt 9:		
Fakt 10:		
Fakt 11:		
Fakt 12:		
Fakt 13:		


Fakten


Adresse


Mediz. Info


Geburt
S. Mozart
Abst.



Notizen

Abbildung 2-8. Dialogfeld “Fakten”

Ändern der Feldnamen

Der Name für das Feld, in das Sie gerade Text eingeben, lautet “Fakt 1”. Sie können diesen Namen so ändern, daß er Sie daran erinnert, wofür dieser “Fakt” gilt, wenn Sie das Feld für weitere Personen in Mozarts Familie ausfüllen.

So ändern Sie den Namen für “Fakt 1”:

1. Wählen Sie **Feldnamen** aus dem Menü **Voreinstellungen**.
2. Klicken Sie auf das Feld mit dem Namen “Fakt 1”.
3. Geben Sie **Taufe** ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum führt Sie zu dem Dialogfeld “Fakten” zurück. Jetzt trägt das erste Faktenfeld im Dialogfeld “Fakten” jeder Person den Namen “Taufe”. Auf diese Weise ist es leicht zu erinnern, welche Fakten hier eingetragen werden sollen. Bitte beachten Sie, daß Sie dasselbe Dialogfeld zum Ändern weiterer Feldnamen in Familienstammbaum verwenden können.

Die weiteren “Mehr zu”-Dialogfelder

Sie haben sicherlich bemerkt, daß es rechts von den “Mehr zu”-Dialogfelder weitere fünf Schaltflächen gibt, die mit “Fakten”, “Adresse”, “Mediz. Info”, “Abst.” (für “Abstammung”) und “Notizen” bezeichnet sind. Sie können auf diese Schaltflächen klicken, um zu den anderen “Mehr zu”-Dialogfeldern zu gelangen. Sie bearbeiten jetzt nicht alle diese “Mehr zu”-Dialogfelder, aber wir erklären Ihnen jedes einzelne kurz. Die meisten Informationen, die Sie in die “Mehr zu”-Dialogfelder eingeben, können in Stammbäumen, auf Etiketten oder in anderen Dokumenten enthalten sein, die Familienstammbaum für Sie druckt.

In das Dialogfeld “Mediz. Info” können Sie physische und medizinische Informationen wie z.B. Größe, Gewicht und Todesursache einer Person eingeben. Das Dialogfeld “Adresse” dient der Eingabe der Adresse und Rufnummer einer Person. Diese Informationen sind nützlich, wenn Sie eine Adreßliste Ihrer Familie drucken möchten. Im Dialogfeld “Abstammung” können Sie den Spitznamen einer Person sowie die zum Namen gehörigen Titel eingeben. Darüber hinaus können Sie besondere Informationen über die Beziehung einer Person zu ihren Eltern eingeben. So können Sie z.B. kennzeichnen, daß ein Kind adoptiert wurde. Schließlich ist da noch das Dialogfeld “Notizen”, das Sie dazu verwenden können, längere Anekdoten und Notizen über eine Person aufzunehmen. In den nächsten Abschnitten geben Sie einige Informationen in die Dialogfelder “Abstammung” und “Notizen” ein.

Eingabe von Spitznamen in das Dialogfeld “Abstammung”

Viele Personen haben Spitznamen, mit denen sie bevorzugt angesprochen werden möchten. So haben wir z.B. schon gelernt, daß es keinen Wolfgang Amadeus Mozart gab, aber daß dies Mozarts Spitzname war. Sie können Spitznamen und Pseudonyme in das Dialogfeld “Abstammung” eintragen. Dies ist außerdem der geeignete Ort, Namensänderungen aufzuzeichnen.

So geben Sie einen Spitznamen für Mozart ein:

1. Klicken Sie auf **Abstammung** rechts im Dialogfeld “Fakten”.
Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Abstammung”.
2. Klicken Sie auf das Feld **Spitzname/Pseudonym**.


Mehr zu Johann Mozart - Abstammung

Titel (Prof., Dr., Dipl.-Ing., Pfarrer usw.):


Spitzname/Pseudonym (Genannt):

Referenznummer:


Nicht in Kalendern angeben


Beziehung zu Johann Mozart: 


Diese Beziehung nicht in Tafeln und Verwandtschaftsliste angeben


Beziehung zu Anna Pertk: 

Diese Beziehung nicht in Tafeln und Verwandtschaftsliste angeben


Fakten


Adresse


Mediz. Info


Abst.



Notizen

Abbildung 2-9. Dialogfeld "Abstammung"

3. Geben Sie **Wolfgang Amadeus Mozart** ein.

Beachten Sie, daß Sie Mozarts vollständigen Namen eingetragen haben statt nur "Wolfgang Amadeus". Dies liegt daran, daß Familienstammbaum Ihnen die Option bietet, Spitznamen anstelle der normalen Namen zu drucken. Hätten Sie nur "Wolfgang Amadeus" eingegeben, würde der Name immer als "Wolfgang Amadeus" ohne Nachnamen gedruckt werden, wenn Sie die Spitznamen drucken. Daher müssen Sie immer den *vollständigen* Namen einer Person eingeben, so wie er gedruckt werden soll, nicht nur den Spitznamen selbst.

Jetzt rufen Sie das Dialogfeld "Notizen" auf.

Eingabe längerer Informationen in das Dialogfeld “Notizen”

Das Dialogfeld “Notizen” ist ein kleines Textverarbeitungsprogramm. Hier können Sie praktisch alle Informationen aufzeichnen und organisieren, einschließlich mehrerer Seiten der Lieblingsrezepte, Scherze oder sogar Anekdoten eines Familienmitglieds. Wenn Sie möchten, können Sie sie auch drucken, so daß sie leichter abzulegen sind.

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie einfach die Eingabe von Notizen ist, indem er Sie schrittweise durch das Erstellen von Notizen führt. Das Endergebnis sehen Sie in Abbildung 2-10 auf Seite 47. Sie lernen folgendes:



- Eingabe von Text und Durchführen von Korrekturen
- Ändern des Textstils
- Neuordnen der Absatzreihenfolge

Sie können jetzt damit beginnen, biographische Informationen über Mozart einzugeben.

1. Klicken Sie auf **Notizen** rechts im Dialogfeld **Abstammung**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Notizen”.

2. Schreiben Sie **Obwohl Mozart**

Wenn Sie einen Fehler machen, verwenden Sie , um den Cursor zurück nach links zu bewegen, und die Rückschritttaste, um das falsche Zeichen zu löschen. Die Rückschritttaste löscht Zeichen, während sie den Cursor nach links bewegt. Wenn Sie den Cursor wieder nach rechts bewegen müssen, drücken Sie .

3. Fahren Sie mit der Eingabe in derselben Zeile fort: **bereits früh starb, schuf er doch eine Vielzahl von Werken.**
4. Drücken Sie einmal die Leertaste.

Drücken Sie *nicht* Enter. Wenn Sie diese Taste bereits gedrückt haben, drücken Sie die Rückschritttaste, um den Cursor zurück zum Ende des Satzes zu bewegen, den Sie in Schritt 2 geschrieben haben.

5. Schreiben Sie **Seine Kompositionen umfaßten 27 Klavierkonzerte, 16 Opern, 25 Streichquartette, 41 Symphonien sowie 19 Messen.**

Wie Sie sehen, bewegt Familienstammbaum ein Wort automatisch zum Anfang der nächsten Zeile, wenn es nicht mehr auf eine Zeile paßt. Sie sollten die Taste Enter nur dann drücken, wenn Sie das Ende des Absatzes erreicht haben.

6. Drücken Sie Enter, um den Absatz zu beenden.
7. Drücken Sie Enter, um eine Leerzeile einzufügen.
8. Schreiben Sie den zweiten Absatz:

Mozart begann bereits im Alter von 3 Jahren mit dem Klavierspielen und komponierte bereits mit 5 Jahren. Als Jugendlicher reiste er mit seinem Vater und seiner Schwester durch Europa und gab Konzerte. Während dieser Reisen wurde er der Musik von Bach und Haydn vorgestellt und durch sie beeinflusst.

Ihr Bildschirm sollte jetzt so aussehen wie der in Abbildung 2-10. Verschiedene Monitore nehmen unterschiedlich viel Text in einer Zeile auf. Seien Sie also nicht beunruhigt, wenn Ihre Anzeige nicht genauso aussieht wie diese Abbildung.

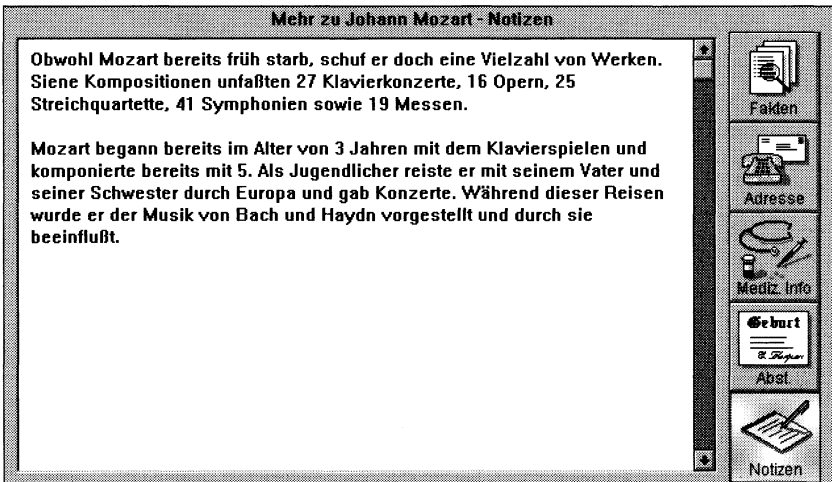


Abbildung 2-10. Notizen zu Mozart

Text ändern

Sie möchten vielleicht Ihre Notizen nach der Eingabe ändern. In den folgenden Schritten führen Sie eine einfache Textänderung durch und sehen, daß Familienstammbaum Ihre Notizen automatisch neu formatiert.

1. Bewegen Sie den Mauszeiger vor das “r” in “reiste”, und klicken Sie die primäre Maustaste, so daß der blinkende Cursor vor dem Wort “reiste” erscheint.

Das Wort “reiste” steht in der dritten Zeile des zweiten Absatzes.

2. Schreiben Sie **tourte**
3. Drücken Sie die Löschtaste, bis das gesamte Wort “reiste” gelöscht ist.
Familienstammbaum formatiert jeden Absatz automatisch neu, wenn Sie Worte einfügen oder löschen.

Absätze verschieben

Die Absätze in unserem Beispiel sind eigentlich in falscher Reihenfolge. Die folgenden Schritte zeigen Ihnen, wie Sie sie neu anordnen.

1. Bewegen Sie den Mauszeiger zum Anfang des zweiten Absatzes vor das “M” in “Mozart”.
2. Drücken und halten Sie Ihre primäre Maustaste, und ziehen Sie die Maus bis zum Ende des Absatzes. Dieser Vorgang wird als “Klicken und Ziehen” bezeichnet.

Bitte beachten Sie, daß der Text markiert oder **ausgewählt** wird, wenn Sie den Mauszeiger darüberziehen.

3. Lassen Sie die Maustaste am Ende des Absatzes los. Achten Sie darauf, keine weitere Taste zu drücken.

Der zweite Absatz sollte jetzt vollständig markiert sein, wie in Abbildung 2-11 gezeigt. Wenn dies nicht so ist, beginnen Sie noch einmal bei Schritt 1.

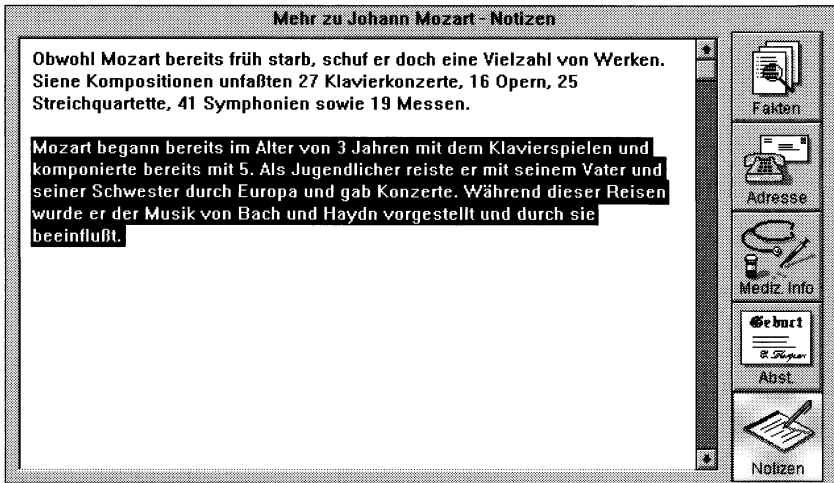



Abbildung 2-11. Ein markierter oder *ausgewählter* Absatz

4. Wählen Sie **Ausschneiden** aus dem Menü **Bearbeiten**.

Der Absatz verschwindet von der Anzeige, ist jedoch nicht verloren. Er wird in einen temporären Speicherort im Arbeitsspeicher eingefügt, der **Zwischenablage** genannt wird. Verwenden Sie **Einfügen**, können Sie den Absatz an einer Stelle Ihrer Wahl in Ihre Notizen einfügen.

5. Bewegen Sie den Cursor zum Beginn des ersten Absatzes, indem Sie vor das "O" in "Obwohl" klicken.
6. Drücken Sie die Taste Enter zweimal, um Raum für den Absatz zu schaffen, den Sie einfügen möchten.
7. Drücken Sie die Taste  zweimal, um den Cursor nach oben zu bewegen.
8. Wählen Sie **Einfügen** aus dem Menü **Bearbeiten**.

Familienstammbaum fügt den Absatz jetzt aus der Zwischenablage in Ihre Notizen ein, wie in Abbildung 2-12 auf der nächsten Seite gezeigt. In wenigen einfachen Schritten haben Sie einen gesamten Absatz vom Ende Ihrer Notizen zum Anfang verschoben.

Bevor Sie Ihre Notizen drucken, möchten wir Sie noch darauf hinweisen, daß Sie den Befehl **Textdatei importieren** aus dem Menü **Datei** dazu verwenden können, um vorhandene Textdateien in Ihre Notizen zu importieren. Darüber hinaus können Sie den Befehl **Suchen** aus dem Menü **Bearbeiten** wählen, um Textstellen in Ihren Notizen aufzufinden.

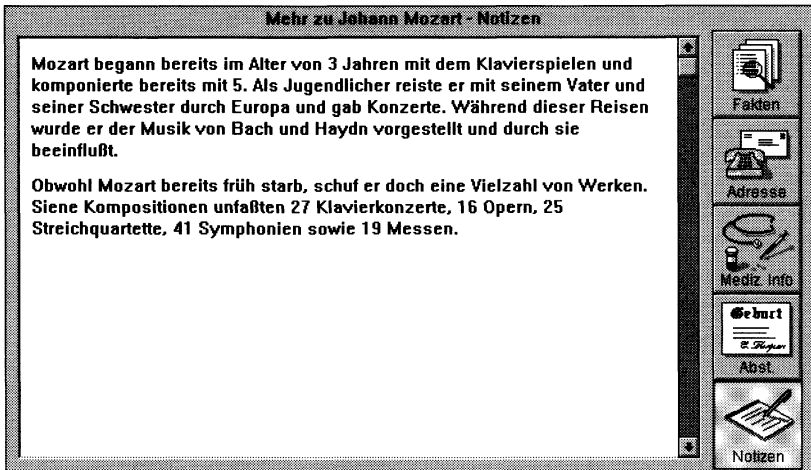


Abbildung 2-12. Mozarts neu angeordnetes Dialogfeld "Notizen"

Drucken Ihrer Notizen

1. Richten Sie das Papier in Ihrem Drucker so aus, daß der Druckkopf oben auf der Seite erscheint. (Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn Sie einen Drucker mit Papiermagazin oder Einzelblatteinzug bzw. einen Plotter haben.)
2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. Wählen Sie **Notizen drucken** aus dem Menü **Datei**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Drucken".

-
4. Klicken Sie auf **OK**, um mit dem Drucken Ihrer Notizen zu beginnen.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken; bereits nach wenigen Augenblicken haben Sie einen Ausdruck Ihrer Notizen über Mozart. Sie haben jetzt die Eingabe eines längeren Textes über ihn abgeschlossen. Sie können daher zu seiner Familienseite zurückkehren.

5. Wählen Sie **Familienseite** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum führt Sie jetzt zur Familienseite zurück.

TEIL III: SAMMELALBEN

Jede Person und jede Ehe in Ihrer Familiendatei verfügt über ein **Sammelalbum**. In Sammelalben können Sie beliebige elektronische Informationen speichern, z.B. gescannte Bilder oder andere gescannte Memorabilia, Klänge, Videoclips und OLE-Objekte wie Textdokumente und sogar Kodak Photo CD-Bilder. Jedes Objekt, das Sie in einem Sammelalbum plazieren, wird als **Bild/Objekt** bezeichnet. Mit Hilfe der Sammelalben können Sie eine eindrucksvolle Sammlung von Informationen über jedes Ihrer Familienmitglieder erstellen!

In diesem Abschnitt lernen Sie, wie Sie ein Bild in ein Sammelalbum einfügen. Darüber hinaus lernen Sie, wie Familienstammbaum für Sie Bilder/Objekte in Stammbäumen und anderen Familienstammbaum-Dokumenten druckt.

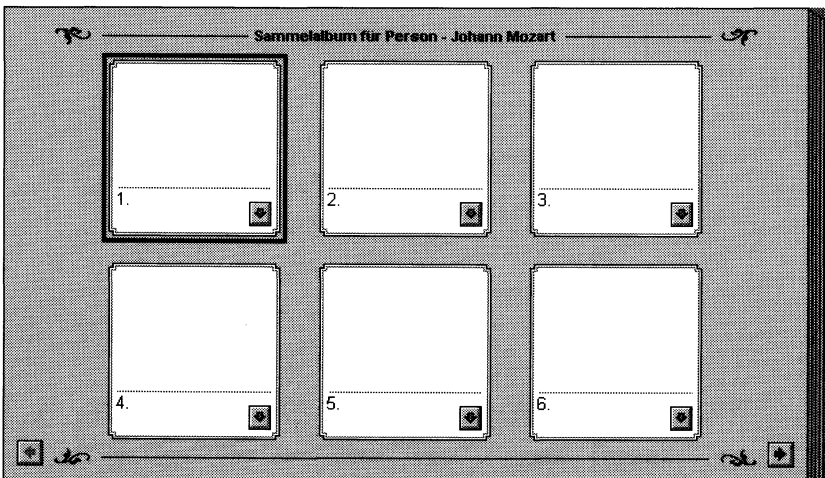


Abbildung 2-13. Eine leere Sammelalbumseite

Plazieren eines Objekts in einem Sammelalbum

Es gibt fünf verschiedene Wege, wie Sie Objekte in ein Sammelalbum einfügen können. In diesem Lernprogramm lernen Sie nur, wie Sie den Befehl "Bild einfügen" verwenden, um ein von uns beigefügtes Bild von Mozart einzufügen. Öffnen Sie als erstes Mozarts Sammelalbum. Stellen Sie sicher, daß Sie auf Johann Chrysostomus Mozarts Familienseite sind und daß sich der Cursor in seinem Namen befindet.

1. Wählen Sie **Sammelalbum** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet Mozarts Sammelalbum. Es wurden bisher keine Objekte in sein Sammelalbum eingefügt. Daher wird das Sammelalbum auf der ersten Seite geöffnet. Der erste leere Bereich für ein Bild/Objekt ist ausgewählt.

2. Wählen Sie **Bild aus Datei einfügen** aus dem Menü **Bild/Objekt**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Bild einfügen" (siehe Abbildung 2-14).

3. In den Feldern **Laufwerke** und **Verzeichnisse** wählen Sie das Laufwerk und das Verzeichnis, auf/in dem sich das Bild befindet, das Sie einfügen möchten.

Da wir in diesem Beispiel das von uns mitgelieferte Bild verwenden, wechseln Sie in das Verzeichnis "FTW" auf dem Laufwerk C:\. Wenn Sie Familienstammbaum in einem anderen Verzeichnis als "FTW" installiert haben, wechseln Sie in dieses Verzeichnis.

4. Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Feld **Dateiformat**, und wählen Sie das Format der Datei, die Sie öffnen möchten.

Das Beispielbild ist eine Bitmap-Datei. Wählen Sie also **Windows-Bitmap (*.bmp)**.

5. Klicken Sie auf den Namen der Datei in dem Feld **Dateiname**.

In diesem Fall klicken Sie auf **mozart.bmp**.

Wenn ein Dateiname gewählt wurde, haben Sie verschiedene Optionen. Sie können, wenn Sie möchten, folgende Optionen versuchen:

Bildvorschau – Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Bild verkleinert im Fenster "Vorschau" anzeigen möchten.

Ansicht – Verwenden Sie diese Schaltfläche, um das Bild in voller Größe im Dialogfeld “Bild anzeigen” darzustellen. In dem Dialogfeld “Bild anzeigen” können Sie die Rolleisten und die Schaltfläche **Zoom** verwenden, um Ihr Bild besser betrachten zu können. Klicken Sie auf **OK** im Dialogfeld “Bild anzeigen”, um zum Dialogfeld “Bild einfügen” zurückzukehren.

Komprimieren – Verwenden Sie diese Schaltfläche, um die Komprimierung zu ändern, mit der Ihr Bild im Sammelalbum gespeichert wird. Klicken Sie **OK**, um zum Dialogfeld “Bild einfügen” zurückzukehren.

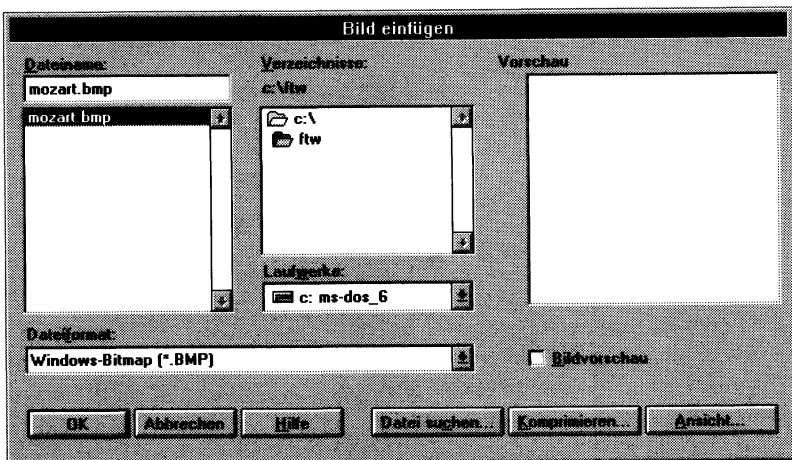


Abbildung 2-14. Das Dialogfeld “Bild einfügen”

6. Klicken Sie im Dialogfeld “Bild einfügen” auf **OK**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Bild bearbeiten” (siehe Abbildung 2-15). Dieses Dialogfeld erlaubt es Ihnen, Ihr Bild vor dem Komprimieren und Einfügen in das Sammelalbum zu drehen, zu spiegeln oder zu beschneiden.

Hinweis: Wenn Sie ein Bild bearbeiten möchten, ist dies jetzt die beste Gelegenheit, denn Familienstammbaum komprimiert Bilder beim Speichern, es sei denn, Sie haben die 1:1-Komprimierung gewählt. Nachdem Sie ein Bild in das Sammelalbum eingefügt haben, muß es jedesmal, wenn Sie es bearbeiten möchten, dekomprimiert und wieder neu komprimiert werden. Häufiges

De- und Neukomprimieren eines Bildes verringert die Qualität. (Familienstammbaum verwendet zum Komprimieren das Standardverfahren JPEG.) Bitte beachten Sie, daß das Bild beim Drucken und Anzeigen in verschiedenen Größen nicht komprimiert bzw. dekomprimiert wird und sich dabei die Qualität des Bildes deshalb nicht verschlechtert.

Bearbeiten eines Bildes

Sie können Bilder drehen, spiegeln und beschneiden. Mit der Funktion "Drehen" können Sie ein Bild in die richtige Richtung drehen, wenn es in die falsche Richtung zeigt. Mit der Funktion "Spiegelung" drehen Sie Ihr Bild um, als ob Sie es von der anderen Seite betrachten. Die Funktion "Ausschneiden" ermöglicht Ihnen das Bestimmen eines Bildausschnitts zum Einfügen in das Sammelalbum. Im folgenden drehen und beschneiden Sie das Bild, das Sie gerade in Familienstammbaum geöffnet haben.

1. Klicken Sie auf **Drehen - R.**

Familienstammbaum dreht das Bild um neunzig Grad nach rechts. Jetzt wird das Bild richtig angezeigt. Sie können nun durch Beschneiden den Hintergrund entfernen.

2. Bewegen Sie das Fadenkreuz (das große Pluszeichen) genau auf die Stelle, an der Sie die obere linke Ecke des Bildausschnitts haben möchten.
3. Drücken und halten Sie die Maustaste, während Sie diagonal zu exakt der Stelle ziehen, an der Sie die rechte untere Ecke des Bildausschnitts haben möchten. Lassen Sie hier die Maustaste los.

Der Bereich des Bildes, der nach dem Beschneiden bestehen bleibt (der ausgewählte Bildausschnitt), ist durch einen Kasten markiert. Wenn Ihnen die Position des Kastens nicht gefällt, wiederholen Sie einfach die Schritte 2 und 3, um einen neuen Kasten zu erstellen.

4. Wenn der Kasten über dem gewünschten Bildausschnitt liegt, klicken Sie auf **Ausschneiden**.

Familienstammbaum löscht den Teil des Bildes, der außerhalb des von Ihnen gezogenen Kastens liegt, und zeigt Ihnen, wie Ihr ausgeschnittenes Bild aussehen wird. Wenn Sie noch mehr Teile des Originalbildes entfernen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2, 3 und 4.

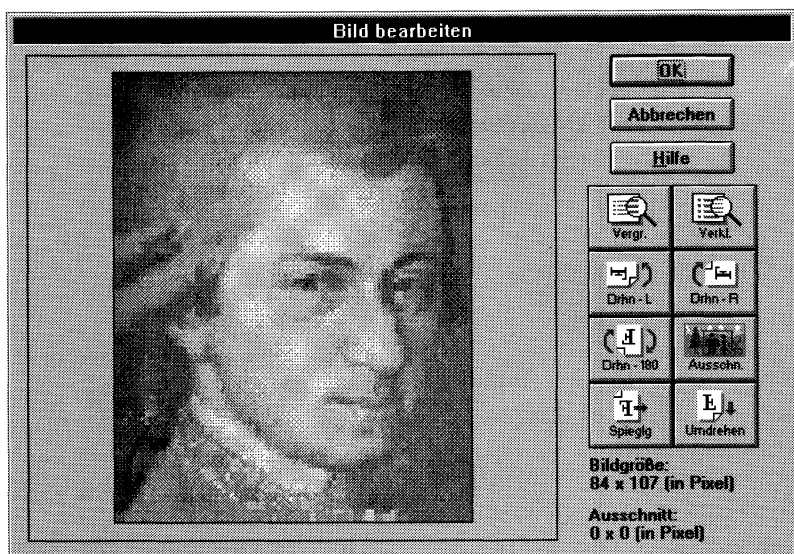


Abbildung 2-15. Das Dialogfeld “Bild bearbeiten”

5. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum beschneidet das Bild endgültig und plaziert die neue, ausgeschnittene Version in das Sammelalbum.

Wie Sie sehen, zeigt Familienstammbaum eine Miniaturversion, wenn Sie ein Bild in ein Sammelalbum einfügen. Sie können das Bild jedoch immer in voller Größe betrachten, indem Sie darauf doppelklicken. Darüber hinaus können Sie Bilder in Stammbäumen, Familienblättern, auf Etiketten und Karten und auf vielen weiteren Dingen drucken. Der folgende Abschnitt “Das Dialogfeld ‘Mehr zum Bild/Objekt?’” enthält weitere Einzelheiten über das Drucken von Bildern.

Das Dialogfeld “Mehr zum Bild/Objekt”

Nachdem Sie ein Objekt in ein Sammelalbum eingefügt haben, können Sie das Dialogfeld “Mehr zum Bild/Objekt” verwenden, um dem Bild einen Titel zu geben und Familienstammbaum mitzuteilen, in welchem Dokument Sie das Bild drucken möchten. (Ein Objekt, das in ein Sammelalbum eingefügt wurde, wird als **Bild/Objekt** bezeichnet.)

1. Markieren Sie das Bild/Objekt, indem Sie es einmal anklicken.
2. Wählen Sie **Mehr zu** aus dem Menü **Bild/Objekt**. Sie können das Dialogfeld “Mehr zum Bild/Objekt” auch durch Drücken von **STRG + M** öffnen.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Mehr zum Bild/Objekt”.

3. Klicken Sie in das Feld **Bildtitel**, und geben Sie **Wolfgang Amadeus Mozart** ein.

Der Bildtitel erscheint nach dem Klicken auf **OK** unterhalb des Bildes/Objekts auf der Sammelalbumseite. (Aber drücken Sie **OK** jetzt noch nicht.)

Mehr zum Bild/Objekt

Bildtitel: Wolfgang Amadeus Mozart

Kategorie:

Herkunftsdatum:

Typ: Bild

Beschreibung:

Drucken

In Sammelalbumausdruck angeben

Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln

Bevorzugtes Bild/Objekt 2 für Tafeln

Bevorzugtes Bild/Objekt 3 für Tafeln

Bevorzugtes Bild/Objekt für Etiketten/Karten

Bevorzugtes Bild/Objekt für Familienblätter

Sammelalbum abspielen

Beim Abspielen angeben

Foto-CD

CD:

Bild:

Auflösung:

OK **Abbrechen** **Hilfe**

Abbildung 2-16. Das Dialogfeld “Mehr zum Bild/Objekt”

-
-
4. Klicken Sie in das Feld **Kategorie**, und geben Sie **Porträt** ein.

Sie sollten dieses Feld für jedes Objekt ausfüllen, das Sie in ein Sammelalbum einfügen. Sie können so viele verschiedene Kategorien erstellen wie Sie möchten, aber es ist wichtig, daß Sie nur ähnliche Fotos in dieselbe Kategorie einordnen. Kategorien sind nützlich, wenn Sie ein Bild/Objekt suchen oder drucken möchten. Wenn Sie z.B. alle Bilder/Objekte in Zusammenhang mit Geburtstagen anschauen möchten und Sie allen Bildern/Objekten von Familiengeburtstagen die Kategorie "Geburtstag" zugeordnet haben, sind Sie in der Lage, die Geburtstagsbilder schnell und leicht zu lokalisieren.

Wenn Fotos in derselben Kategorie sind, ist es leicht, sie als eine Gruppe in ein Dokument einzufügen. Wenn Sie z.B. einen Stammbaum drucken möchten, der ein Bild jeder Person enthält, und jede Person ein Bild in der Kategorie "Porträt" hat, können Sie leicht einen Stammbaum drucken, der ein Porträt jeder Person im entsprechenden Kästchen enthält.

5. In dem Feld **Typ** hat Familienstammbaum bereits **Bild** gewählt.

Dieses Feld dient zur Identifikation, was das Bild/Objekt ist. Es könnte z.B. ein Bild oder ein Klang sein. Familienstammbaum identifiziert die erkannten Objekte automatisch; andernfalls gibt das Programm "Unbekannt" in das Feld ein und ermöglicht Ihnen eine Auswahl aus der Drop-Down-Liste.

Achten Sie darauf, dieses Feld für jedes Objekt auszufüllen, das Sie in Sammelalben plazieren. Sie benötigen diese Informationen, wenn Sie ein Bild/Objekt suchen oder drucken möchten.

6. Klicken Sie in das Feld **Beschreibung**, und geben Sie folgendes ein:
Mozart-Porträt.

Sie können dieses Feld dazu verwenden, Ihre Bilder/Objekte genauer zu beschreiben als in dem Feld "Bildtitel".

7. Bitte beachten Sie, daß Familienstammbaum bereits das Kontrollkästchen **In Sammelalbumausdruck angeben** aktiviert hat.

Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, gibt Familienstammbaum dieses Bild/Objekt im Ausdruck des Sammelalbums an. Wenn Sie nicht möchten, daß ein bestimmtes Bild/Objekt im Sammelalbumausdruck erscheint, deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Dialogfeld "Mehr zum Bild/Objekt".

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beim Abspielen angeben**.

Familienstammbaum kann die Objekte in einem Sammelalbum ähnlich wie bei einem Diavortrag nacheinander auf dem Bildschirm anzeigen. Ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, nimmt Familienstammbaum dieses Bild/Objekt auf, wenn Sie ein Sammelalbum abspielen.

9. Achten Sie darauf, daß das Kontrollkästchen **Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln** immer aktiviert ist.

Um das Auswählen von Bildern/Objekten zum Drucken in Tafeln einfacher zu machen, ermöglicht Ihnen Familienstammbaum die Auswahl von drei Bildern/Objekten, die Sie am wahrscheinlichsten für eine Person drucken möchten. Sie können mit Hilfe der Kontrollkästchen "Bevorzugtes Bild/Objekt für Tafeln" drei Auswahlmöglichkeiten festlegen.

Wenn Sie z.B. für jede Person als "Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln" das Geburtstagsfoto gewählt haben und Familienstammbaum mitteilen, beim Ausdruck einer Tafel "Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln" einzubinden, enthält die gedruckte Tafel das Geburtstagsfoto jeder Person.

Bitte beachten Sie, daß Sie für jedes Sammelalbum nur ein Bild/Objekt als "Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln" zuweisen können. Das gleiche gilt für "Bevorzugtes Bild/Objekt 2 für Tafeln" usw. Dies bedeutet: Wenn Sie bereits ein Bild als "Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln" gewählt haben und dann dieselbe Funktion für ein zweites Bild wählen, ist das erste Bild nicht länger "Bevorzugtes Bild/Objekt 1 für Tafeln".

Obwohl Familienstammbaum es Ihnen erlaubt, drei "bevorzugte" Bilder/Objekte für Tafeln zuzuweisen, können Sie dennoch weitere Bilder/Objekte in eine Tafel aufnehmen. Wenn Sie die Tafel drucken möchten, verwenden Sie dazu einfach die Kategorien, die in Schritt 4 beschrieben wurden.

10. Aktivieren Sie sowohl das Kontrollkästchen **Bevorzugtes Bild/Objekt für Etiketten/Karten** als auch das Kontrollkästchen **Bevorzugtes Bild/Objekt für Familienblätter**.

Für "Bevorzugtes Bild/Objekt für Etiketten/Karten" und "Bevorzugtes Bild/Objekt für Familienblätter" gelten dieselben Regeln wie für "Bevorzugtes Bild/Objekt für Tafeln", die in Schritt 9 beschrieben wurden. Jedoch können Sie anstelle von drei Bildern/Objekten nur jeweils eines zuweisen.

11. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum führt Sie zur Sammelalbumansicht zurück.

12. Wählen Sie **Familienseite** aus dem Menü **Ansicht**, um zu Mozarts Familienseite zurückzukehren.

Wenn Sie die Sammelalben verwenden möchten, sollten Sie einen Blick auf alle Befehle im Menü **Bild/Objekt** werfen. Diese Befehle dienen dem Einfügen von Objekten in Sammelalben, Anzeigen von Bildern/Objekten in voller Größe, Bearbeiten von Bildern/Objekten sowie dem Erstellen von “Diavorträgen” aus den Bildern/Objekten in einem Sammelalbum.

TEIL IV: DRUCKEN EINES STAMMBAUMS

Nachdem Sie Informationen über mehrere Personen aus Mozarts Familie eingegeben haben, können Sie jetzt seinen Stammbaum drucken. Wenn dies Ihr eigener Stammbaum wäre, würden Sie wahrscheinlich noch weitere Informationen hinzufügen.

Aus der Einführung zu diesem Handbuch erinnern Sie sich bestimmt, daß Familienstammbaum verschiedene Arten von Stammbäumen drucken kann: Ahnentafeln, Nachkommentafeln, Tafeln direkter Nachkommen, eingerückte Nachkommenlisten und eingerückte Listen der direkten Nachkommen. Familienstammbaum erstellt diese Tafeln mit Hilfe der **Ansichten**. Sie geben Ihre Familieninformationen einmal ein, und Familienstammbaum zeigt Ihre Informationen über die Ansichten auf unterschiedliche Weise an. Wenn Sie z.B. eine Ahnentafel möchten, zeigt Familienstammbaum Ihre Informationen in der Ansicht "Ahnentafel". Wenn Sie statt dessen eine Nachkommentafel möchten, zeigt Familienstammbaum Ihre Informationen in der Ansicht "Nachkommentafel". Die meisten Ansichten werden in dem Menü **Ansicht** aufgeführt.

Ansichten ändern

In diesem Abschnitt betrachten Sie zuerst eine Nachkommentafel. Dadurch können Sie das Ändern der Ansichten ein wenig üben. Danach zeigen Sie eine Ahnentafel an und drucken sie aus.

Sie sollten sich jetzt auf der Familienseite befinden, die Johann Chrysostomus Mozart in dem Feld "Ehemann" enthält. Wenn Sie sich momentan nicht auf seiner Familienseite befinden, wählen Sie "Personenindex", suchen nach Johann Chrysostomus Mozart (geboren 1756) und gehen dann zu seiner Familienseite. Wenn Sie nicht mehr genau wissen, wie Sie diese Schritte durchführen, lesen Sie den Abschnitt "Familienseite für Mozarts Großeltern mütterlicherseits" auf Seite 39 noch einmal.

Vergewissern Sie sich, daß sich der Cursor in Mozarts Namen befindet. Indem Sie den Cursor auf Mozarts Namen plazieren, machen Sie ihn zum **Probanden**. Der Proband in einem Stammbaum ist die Hauptperson einer Tafel. Wenn Sie z.B. eine Nachkommentafel erstellen, befindet sich der Proband oben an der Spitze der Tafel, und der Stammbaum zeigt die Nachkommen des Probanden.

So zeigen Sie Mozarts Nachkommentafel an:

1. Wählen Sie **Nachkommentafel** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet eine Nachkommentafel auf Ihrem Bildschirm. An der Spitze des Stammbaums stehen Felder, die Informationen über Mozart und seine Frau Maria Constanza enthalten. Unter ihnen sind Felder, die Informationen über jedes ihrer sechs Kinder enthalten.

2. Wählen Sie **Zoom** aus dem Menü **Ansicht** und im Dialogfeld, das Familienstammbaum daraufhin öffnet, die Optionsschaltfläche **Tatsächliche Größe**.

Familienstammbaum zeigt jetzt Mozarts Nachkommentafel in tatsächlicher Größe. Das Verwenden des Befehls "Zoom" ändert *nicht* die Größe der Tafel beim Ausdruck.

Sie können die Rolleisten unten und an der rechten Seite Ihrer Tafel verwenden, um umherzuwandern und verschiedene Teile der Tafel anzuzeigen. Wenn Sie alle Teile der Tafel gesehen haben, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

3. Zeigen Sie jetzt die Nachkommentafel einer anderen Person an, indem Sie einen anderen Probanden wählen. Dazu wählen Sie **Personenindex** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet den Personenindex.

4. Klicken Sie auf **Wolfgang Nikolaus Pertl** und dann auf **OK**.

Familienstammbaum zeigt jetzt eine Tafel der Nachkommen von Wolfgang Nikolaus Pertl und Eva Rosina Altman. Wenn Sie diese Tafel drucken möchten, können Sie es jetzt in dieser Ansicht. Im folgenden wird jedoch das Drucken einer Ahnentafel beschrieben.

Drucken einer Ahnentafel

Da Sie eine Ahnentafel für Mozart drucken, müssen Sie ihn wieder zum Probanden machen und zur Ansicht "Ahnentafel" wechseln. Sie könnten Mozart suchen, indem Sie den Personenindex öffnen und auf seinen Namen klicken, aber dies ist eine gute Gelegenheit, die Schnellsuche auszuprobieren.

So finden Sie eine Person mit der Schnellsuche:

1. Wählen Sie **Personenindex** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet den Personenindex. Beachten Sie, daß sich ein blinkender Cursor in dem Feld "Name" oben im Bildschirm befindet. Sie verwenden dieses Feld zum Durchführen Ihrer Suche.

2. Geben Sie **Mozart, Johann** ein.

Mit jedem Zeichen, das Sie eingeben, bewegt Familienstammbaum die Markierung näher zu der gesuchten Person (siehe Abbildung 2-17). Beachten Sie bitte, daß Sie den Nachnamen zuerst eingegeben haben.

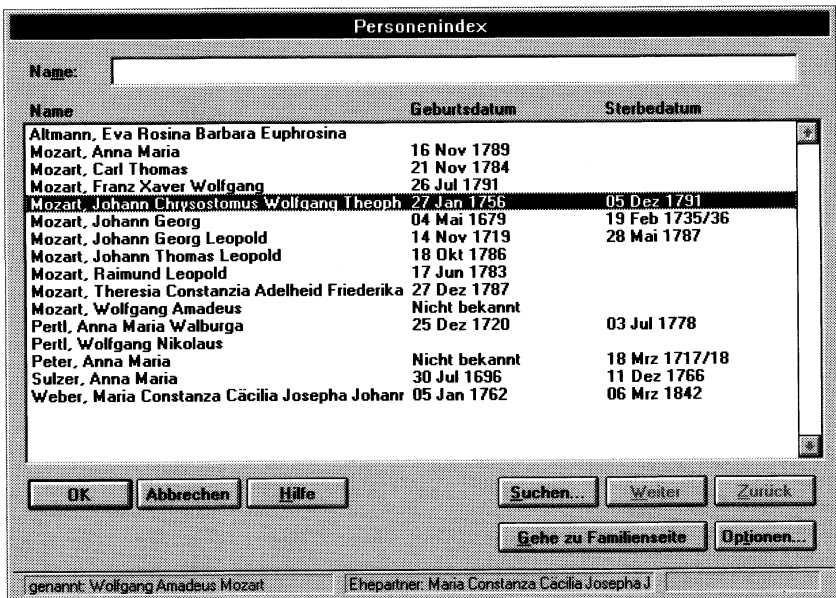


Abbildung 2-17. Schnellsuche im Personenindex

3. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum öffnet eine Nachkommentafel mit Mozart als Probanden. Warum wird eine Nachkommentafel angezeigt? Weil die Ansicht "Nachkommentafel" die Ansicht ist, in der Sie sich befanden, bevor Sie zur Ansicht "Personenindex" wechselten. Wenn Sie sich im Personenindex befinden, führt Sie das Klicken auf **OK** zurück zu der Anzeige, die geöffnet war, bevor Sie den Personenindex öffneten. Der Name, der im Personenindex markiert war, ist der Name, der angezeigt wird, wenn Sie zur vorherigen Anzeige zurückkehren.

4. Sie wollen jetzt eine Ahnentafel anzeigen. Wählen Sie also **Ahnentafel** aus dem Menü **Ansicht**.

Familienstammbaum öffnet eine Ahnentafel, die Mozart, seine Eltern und seine Großeltern enthält. Seine Kinder sind in dieser Tafel nicht enthalten, da sie seine Nachkommen und nicht seine Ahnen sind.

Jetzt, da Sie eine Ahnentafel für Mozart haben, können Sie das Erscheinungsbild und die enthaltenen Informationen ändern, um eine Tafel Ihrer Wahl zu erstellen. Im Augenblick zeigen wir Ihnen nur, wie Sie bestimmen, welche Informationen gedruckt werden. Aber nehmen Sie sich ruhig die Zeit, mit den Optionen der Menüs **Inhalt** und **Format** zu experimentieren! Die Befehle in diesen Menüs ermöglichen Ihnen die Auswahl, welche Informationsarten in Ihrer Tafel erscheinen und welche Farben, Schriftarten und Umrandungsstile verwendet werden sollen.

Auswahl der in den Kästchen anzugebenden Objekte

1. Wählen Sie **In jedem Kästchen anzugebende Objekte** aus dem Menü **Inhalt**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Anzugebende Objekte" (siehe Abbildung 2-18 auf der nächsten Seite), das zwei Listen enthält. Die Liste auf der linken Seite dient zur Auswahl aller Objekte, die in den Kästchen der Tafel angegeben werden können, und die Liste auf der rechten Seite zeigt die Objekte, die momentan für die Kästchen der Tafel gewählt sind.

Die Objekte, die momentan gewählt sind, sind Name, Datum und Ort der Geburt, Datum und Ort der Heirat sowie Datum und Ort des Todes. Familienstammbaum verwendet Beispiele, um Ihnen zu zeigen, wie die Objekte gedruckt werden. So bedeutet beispielsweise das Objekt "Vorname 2. Vorname Nachname", daß für jede Person zwei Vornamen und der Nachname gedruckt werden. Würde in der Liste nur "Vorname

Nachname” stehen, wüßten Sie, daß der 2. Vorname nicht gedruckt wird. Familienstammbaum verfährt ebenso mit Datumsangaben.

Zur Übung nehmen wir einige Objekte aus den Kästchen in Mozarts Tafel.

2. Klicken Sie auf das Objekt für das Sterbedatum in der rechten Liste. Wenn vorher kein anderes Format gewählt wurde, steht dort **gest.: Datum in Ort**.

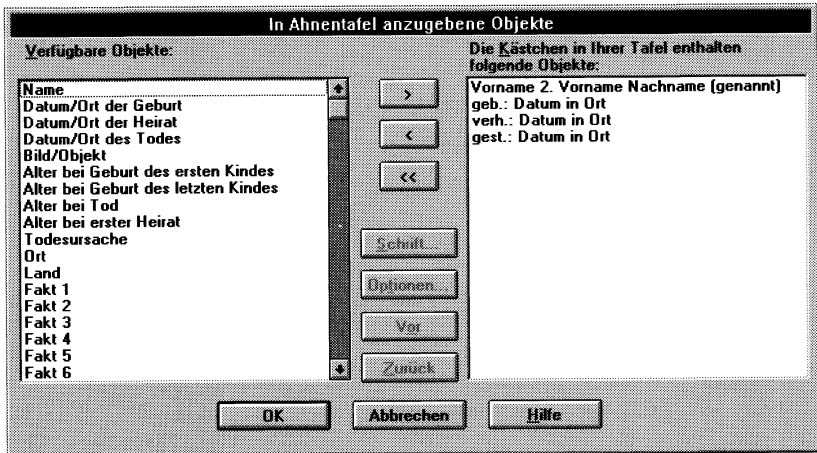


Abbildung 2-18. Das Dialogfeld “Anzugebende Objekte”

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen** (der nach links zeigende Pfeil).

Dadurch wird das Objekt aus *allen* Kästchen der Ahnentafel entfernt. Jetzt wählen wir ein neues Objekt, das angegeben werden soll: das Alter beim Tod einer Person.

4. Klicken Sie auf **Alter bei Tod** in der linken Liste.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Angeben** (der nach rechts zeigende Pfeil).

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Optionen: Alter bei Tod”.

6. Wählen Sie die gewünschten Formatierungsanweisungen, und klicken Sie dann auf **OK**.

Familienstammbaum fügt das Objekt “Alter bei Tod” in die rechte Liste ein.

Jetzt ändern wir das Format eines der Objekte, das bereits in den Kästchen in Mozarts Tafel angegeben ist: der Name jeder Person.

1. Klicken Sie auf **Vorname 2. Vorname Nachname (genannt)** in der rechten Liste.

Familienstammbaum markiert das Objekt, um anzuzeigen, daß es gewählt ist.

2. Klicken Sie auf **Optionen**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Optionen: Name” (siehe Abbildung 2-19).

3. Klicken Sie auf die Drop-Down-Liste **Format**, und wählen Sie **Vorname Nachname**.

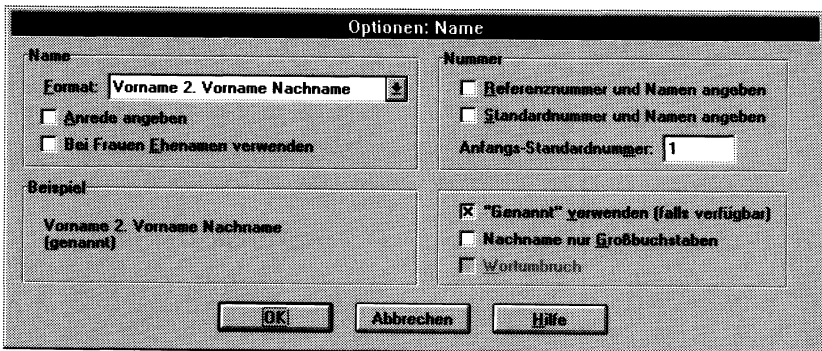


Abbildung 2-19. Das Dialogfeld “Optionen: Name”

Wie Sie sehen, gibt es weitere Optionen, die Sie für das Objekt “Name” wählen können. Im Augenblick führen Sie aber nur diese eine Änderung durch.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld “Anzugebende Objekte” und zeigt das neugewählte Namensformat in der rechten Liste.

-
-
5. Sie können noch weitere Objekte in die Kästchen einer Tafel eingeben. Drücken Sie für den Augenblick aber auf **OK**.

Familienstammbaum führt Sie zur Ansicht "Ahnentafel" zurück und zeigt die gerade gewählten Objekte in Ihrer Tafel an.

Drucken einer Tafel

Jetzt können Sie Mozarts Ahnentafel drucken:

1. Richten Sie das Papier so aus, daß der Druckkopf oben auf der Seite erscheint.

Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn Sie einen Drucker mit Papiermagazin (wie die meisten Laserdrucker) oder Einzelblatteinzug bzw. einen Plotter haben.

2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. Wählen Sie **Ahnentafel drucken** aus dem Menü **Datei**.

Familienstammbaum öffnet das Dialogfeld "Ahnentafel drucken".

4. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Ahnentafel zu drucken.

Drucken weiterer Dokumentarten

Außer Stammbäumen kann Familienstammbaum auch Sammelalben, Kalender, Familienblätter, Etiketten und Karten sowie verschiedene Arten selbstdefinierter Listen drucken. Für alle diese Dokumente können Sie verschiedene Formatierungsoptionen wie z.B. zu verwendende Farben und Schriftarten wählen und in den meisten Fällen auch, welche Informationen anzugeben sind. Wählen Sie einfach das Dokument aus dem Menü **Ansicht**, und verwenden Sie die Befehle aus den Menüs **Format** und **Inhalt**, um sie Ihren Wünschen entsprechend anzupassen. Anschließend wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Datei**. Sollten Sie Hilfe benötigen, drücken Sie einfach die Taste F1.

Speichern von Informationen in Familienstammbaum

Sie sind sicher der Meinung, daß es an der Zeit ist, Ihre Informationen zu speichern. Aber mit Familienstammbaum brauchen Sie selbst dies nicht. Familienstammbaum ist ein Datenbankprogramm; daher speichert es Ihre Informationen automatisch, während Sie arbeiten. Sie bemerken nicht einmal, daß es geschieht. Familienstammbaum speichert Ihre Informationen darüber hinaus, wenn Sie das Programm beenden.

Obwohl Familienstammbaum über keinen Speicherbefehl verfügt, gibt es in dem Menü **Datei** den Befehl **Sicherungskopie**. Dieser Befehl ermöglicht Ihnen das Erstellen einer Kopie Ihrer Familiendatei, die Sie dann an einem sicheren Platz aufbewahren können. Sie können auch eine zweite Kopie Ihrer Familiendatei auf Ihrer Festplatte anlegen; es ist also leicht, auf diese Kopie zurückzugreifen, wenn ein Fehler auftritt. Sie sollten diesen Befehl regelmäßig verwenden – vielleicht jedesmal, wenn Sie das Programm verwenden.

Beenden von Familienstammbaum

Jedesmal, wenn Sie die Arbeit mit Familienstammbaum abgeschlossen haben, müssen Sie das Programm beenden. Schalten Sie Ihren Computer nie ab, bevor Sie nicht Familienstammbaum und anschließend Windows beendet haben.

So beenden Sie Familienstammbaum:

1. Wählen Sie **Beenden** aus dem Menü **Datei**.
Familienstammbaum speichert Ihre Informationen und schließt das Programm.
2. Wenn Sie nicht weiter an Ihrem Computer arbeiten möchten, schließen Sie Windows und schalten dann den Computer ab.

Was tun Sie jetzt?

Jetzt ist es Zeit, eine neue Familiendatei anzulegen – aber dieses Mal geben Sie Informationen über Ihre eigene Familie ein. Auch wenn Sie es selbst nicht glauben: Sie werden beeindruckende Stammbäume erstellen, die sich hervorragend als Geschenk für jede Person in Ihrem Stammbaum machen. Zur Erinnerung: Wenn Sie Schwierigkeiten haben, drücken Sie einfach F1 für die kontextsensitive Hilfe oder wählen **Inhalt** oder **Hilfe suchen zu** aus dem Menü **Hilfe**.

STICHWORTVERZEICHNIS

- Abstammung, Dialogfeld, 44
- Adoptivbeziehungen
 - Eingabe von Informationen, 44
- Adresse, Dialogfeld, 44
- Adreßlisten, 7
- Aktualisierungen, 7
- Anekdoten
 - Eingabe zu einer Person, 46-51
- Anforderungen
 - System, 5
- Ansichten
 - ändern, 61
 - bearbeiten, 2
- ASCII
 - Importieren in die Notizen, 50
- Aufbewahren Ihrer Disketten, 9
- Ausschneiden
 - Text im Dialogfeld
 - “Notizen”, 49
- Automatische Fehlerprüfung, 41
- Automatisches Ausfüllen der Felder, 32

- Bearbeiten
 - Bilder in Sammelalben, 55
 - Text, 48
- Beenden
 - Familienstammbaum, 68
- Begräbnis
 - Eingabe, 42
- Beruf
 - Eingabe, 42
- Bestellen
 - Produkte, 6
- Bevorzugter Ehepartner
 - Auswahl, 38
- Bevorzugtes Bild/Objekt
 - Auswahl, 59
- Bewegen
 - Cursor, 28
- Beziehungen
 - Fehler, 41

- Bild/Objekt
 - Auswahl für
 - Sammelalbumausdruck, 58
 - Definition, 52
- Bilder
 - bearbeiten, 55
 - Erstellen von Titeln, 56
- Bilder/Objekte
 - Auswahl zum Angeben in
 - “Diavorträgen”, 59
 - Erstellen von Titeln, 56
- Brøderbund Software
 - Adresse, 6
 - Faxnummer, 6
 - Rufnummer, 6
 - Technische Unterstützung, 5-6

- Cursorbewegung, 28

- Dateinamenformat, 12
- Daten
 - Auf Fehler prüfen, 41
- Datum
 - Eingabe, 29
 - Standardformat, 29
- Dropdown-Liste
 - verwenden, 21
- Drucken
 - Etiketten und Karten, 67
 - Familienblätter, 67
 - Kalender, 67
 - Sammelalben, 67
 - Selbstdefinierte Listen, 67
 - Stammbäume, 61-67
 - Text aus dem Dialogfeld
 - “Notizen”, 50

-
- Ehe
 - Anfangsstatus, 30
 - Dialogfeld "Mehr zu", 42
 - Eingabe der Informationen, 30
 - Mehrfache, 36-38
 - Ehepartner
 - Bevorzugter, 38
 - Mehrere eintragen, 36-38
 - Einfügen
 - Objekte in Sammelalben, 53
 - Text im Dialogfeld
 - "Notizen", 49
 - Einrichten
 - Familienstammbaum, 9-10
 - Eltern
 - Mehrere Datensätze, 38
 - Eltern-Familienseite
 - Eingabe der Informationen, 34-35
 - Entfernen
 - Personen aus einer Familiendatei, 41
 - Erstellen
 - Neue Familiendatei, 12-13
 - Erwerben
 - Weitere Produkte, 6
 - Etiketten und Karten
 - drucken, 67
 - Familienblatt
 - drucken, 67
 - Familiendatei
 - erstellen mit GEDCOM-Import, 13-16
 - neu erstellen, 12-13
 - speichern, 68
 - Familienseite
 - ausfüllen, 27-33
 - ausfüllen für weitere Angehörige, 33
 - Beispiel, 26
 - Definition, 19, 26
 - Family Archives
 - Definition, 3
 - Familienstammbaum
 - beenden, 68
 - Installation, 9-10
 - starten, 11-12, 24
 - FamilyFinder-Index
 - Definition, 3
 - Farben
 - Auswahl für Tafeln, 64
 - Fehler
 - Beziehungen, 41
 - Tippfehler korrigieren, 28
 - Feld
 - Definition, 26
 - Feldname
 - Ändern, 43
 - Definition, 26
 - Festplatte
 - Familienstammbaum installieren, 9-10
 - Festplattenraum
 - Anforderungen, 5
 - Finden
 - Text in den Notizen, 50
 - Fragezeichen
 - Verwenden für unbekannte Informationen, 37
 - Geburtsdatum
 - eintragen, 27
 - Geburtsnamen
 - verwenden, 29
 - Geburtsort
 - eintragen, 27
 - GEDCOM
 - importieren, 13-16
 - Geschlecht
 - Kinder, 31
 - Hilfe
 - Verwenden der kontextsensitiven Hilfe, 22
 - Verwenden der Tips, 22
 - Verwenden des Hilfesystems, 22
-

Hinzufügen

- Andere Eltern, 38
- Personen zur
Familiendatei, 27-33
- Weitere Ehepartner, 36-38

Importieren

- GEDCOM-Dateien, 13-16

Informationen

- anzeigen, 2
- auf Fehler prüfen, 41
- Auswahl zur Angabe in
Tafeln, 64
- Eingabe für Personen, 42-51
- speichern, 68

Installation

- Familienstammbaum, 9-10

Jubiläum

- Eingabe, 42

Kalender

- drucken, 67

Kategorien

- für Bilder/Objekte, 56

Kinder

- Adoptierte, 44
- Eingabe der
Informationen, 30-31
- mit mehreren Elternpaaren, 38
- Pflegekinder, 44
- Sortieren in der Kinderliste, 32
- Verschieben in einer Liste, 33

Kontextsensitive Hilfe

- deaktivieren, 22
- verwenden, 22

Kontrollkästchen

- verwenden, 21

Lernprogramm, 23-68

Löschen

- Falsch eingegebene Personen, 41
- Personen aus einer
Familiendatei, 41

Mädchenamen

- verwenden, 29

Mediz. Info, Dialogfeld, 44

Mehr zu-Dialogfelder

- Beispiel, 1
- Eingabe von
Informationen, 42-51

Mehr zum Bild/Objekt,

- Dialogfeld, 56

Mehrere

- Ehepartner, 36-38
- Elternpaare, 38

Menü der sekundären Maustaste, 17

Menüleiste

- Definition, 26

Microsoft Windows, 17-21

Microsoft Windows 95, 4, 9

Namen

- eintragen, 27

Neue Familiendatei

- erstellen, 12

Notizen, Dialogfeld

- Text drucken, 50
- verwenden, 44, 46-51

Optionsschaltflächen

- verwenden, 21

Öffnen

- GEDCOM-Dateien, 13-16

Personen

- Eingabe der allgemeinen
Daten, 27-33
- Eingabe von Anekdoten, 46-51
- Eingabe von
Informationen, 42-51
- Löschen aus einer
Familiendatei, 41
- suchen, 39-40
- Verbinden von doppelt
vorhandenen, 41

-
- Personenindex
 - Beispiel, 39
 - verwenden, 39-40, 63
 - Verwenden der Schnellsuche, 63
 - Pflegebeziehung
 - Eingabe von Informationen, 44
 - Pop-Up-Menü, 17
 - Produkt-Service, 5-6
 - Produkte
 - erwerben, 6
 - Pull-Down-Menü
 - siehe auch Menü der sekundären Maustaste, 17
 - verwenden, 26

 - RAM
 - Anforderungen, 5
 - Registerkarten auf der rechten Seite der Anzeige, 33
 - Registrierung, 7
 - Kunden, 7
 - Rolleisten
 - verwenden, 20

 - Sammelalben
 - Auswahl von Bildern/Objekten für den Ausdruck, 58
 - Auswahl von Bildern/Objekten zum Einfügen in "Diavorträgen", 59
 - Beispiel, 1
 - Bilder bearbeiten, 55
 - Definition, 52
 - drucken, 67
 - Einfügen von Objekten, 53
 - Erstellen von Titeln für Bilder, 56
 - Lernprogramm, 52-60
 - Schnellfelder
 - Definition, 32
 - Schnellsuche
 - im Personenindex, 63
 - Schriftarten
 - Auswahl für Tafeln, 64
 - Sekundäre Maustaste, Menü, 17

 - Selbstdefinierte Listen
 - drucken, 67
 - Sicherungskopien
 - erstellen, 68
 - Sortieren
 - Kinderliste, 32
 - Spitznamen
 - Eingabe, 44-45
 - Stammbaum
 - Definition, 2
 - drucken, 61-67
 - Starten von
 - Familienstammbaum, 11-12, 24
 - Sterbedatum
 - eintragen, 27
 - Sterbeort
 - eintragen, 27
 - Suchen
 - Personen, 39-40
 - Systemanforderungen, 5

 - Tafeln
 - Auswahl der anzugebenden Objekte, 64
 - Auswahl der Farben, 64
 - Auswahl der Schriftarten, 64
 - Auswahl der Umrandungen, 64
 - Ändern des Erscheinungsbildes, 64
 - Taufe
 - Eingabe, 42
 - Technische Unterstützung
 - anfordern, 5-6
 - Text
 - Auffinden in den Notizen, 50
 - bearbeiten, 48
 - im Dialogfeld "Notizen" ändern, 48
 - Importieren von ASCII-Dateien in die Notizen, 50
 - Notizen drucken, 50
 - Tippfehler
 - korrigieren, 28, 48
 - Tips
 - deaktivieren, 22
 - verwenden, 22
-

Umrandungen

Auswahl für Tafeln, 64

Unbekannte Informationen

Eingabe, 37

Verbinden

Doppelt vorhandene

Personen, 41

Verschieben

Absätze im Dialogfeld

“Notizen”, 48

Kinder in einer Liste, 33

Weitere Ehepartner, 36-38

Weitere Informationen

Eingaben zu einer Person, 42-51

Windows, 17-21

Windows 95

Anwender, 9

Anwender von, 4

Installation unter, 9

Zwischenablage

Definition, 49

GARANTIE

AUF NEUNZIG TAGE BESCHRÄNKTE GARANTIE VON BRØDERBUND EUROPE

Brøderbund Europe garantiert für den Zeitraum von neunzig (90) Tagen ab Kaufdatum dieser Kopie von Familienstammbaum, daß das Programm keine substantiellen Fehler oder Defekte aufweist, die die Funktionsweise des Programms, wie in der beiliegenden Benutzerdokumentation beschreiben, beeinträchtigen. Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer.

Tritt im Programm innerhalb des Garantiezeitraums ein solcher Fehler oder Defekt auf, wenden Sie sich zwischen Montag und Freitag zu den üblichen Geschäftszeiten unter der folgenden Nummer an die technische Unterstützung von Brøderbund Europe : (0130) 82 32 82. Die technischen Mitarbeiter von Brøderbund bieten Ihnen Hilfe beim Korrigieren oder Vermeiden des Problems. Kann ein solcher Fehler oder Defekt weder korrigiert noch vermieden werden, erhalt Sie von Brøderbund Informationen darüber, wie Sie eine korrigierte Programmdiskette erhalten (nach Ermessen von Brøderbund kann Brøderbund eventuell eine Wiedererstattung des Kaufpreises genehmigen).

Durch diese Garantie gelten für den Käufer spezielle Rechte; je nach der für Sie geltenden Rechtsprechung können Sie weitere Rechte geltend machen.

ERSATZ VON MEDIEN

Stellt sich ein mit diesem Produkt ausgeliefertes Medium innerhalb von neunzig (90) Tagen ab Kaufdatum aus einem anderen Grund als Zufall oder Mißbrauch als fehlerhaft heraus, schicken Sie das defekte Medium mit einer Quittungskopie an Brøderbund Software Limited, Unit A, Sovereign Park, Brenda Road, Hartlepool, Cleveland TS25 INN Großbritannien, und Sie erhalten kostenlosen Ersatz. Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer.

Brøderbund Europe ersetzt beschädigte Programmmedien nach dem kostenlosen Ersatzzeitraum von neunzig (90) Tagen gegen eine Gebühr von £2,50 für jedes Papierdokument und £7,50 für eine CD. Euroschecks müssen auf Brøderbund Software Limited ausgestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von der technische Unterstützung von Brøderbund Europe unter (0130) 82 32 82. Diese Bestimmungen gelten, solange das Programm noch von Brøderbund Europe hergestellt wird.

GARANTIEBESCHRÄNKUNGEN

Nicht autorisierte Darstellungen: Brøderbund Europe garantiert lediglich, daß das Programm wie in der Benutzerdokumentation beschrieben funktioniert. Keine andere Werbung, Beschreibung oder Darstellung, ob von einem Brøderbund-Händler, -Verteiler,- Agenten oder -Mitarbeiter gemacht, ist für Brøderbund Europe bindend oder ändert den Inhalt dieser Garantie.

Beschränkungen der implizierten Garantie: Außer den oben aufgeführten Garantien übernimmt Brøderbund Europe keine ausdrückliche oder implizierte Garantie in bezug auf dieses Produkt. Brøderbund Europe schließt jede Haftung für die Einsetzbarkeit der Software zu bestimmten Zwecken aus, und jede implizierte Garantie für Wiederverkauf ist auf die Dauer dieser beschränkten ausdrücklichen Garantie von neunzig (90) Tagen begrenzt und wird für jeden anderen Fall ausdrücklich und spezifisch ausgeschlossen. In einigen Ländern sind Begrenzungen für den Zeitraum einer implizierten Garantie nicht gestattet; die obige Einschränkung trifft in diesem Fall nicht zu.

Keine Folgeschäden: Brøderbund Europe haftet nicht für spezielle, zufällige, Folgeschäden oder andere Schäden, selbst wenn Brøderbund Europe über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurde oder davon in Kenntnis gesetzt wurde. Brøderbund Europe ist nicht verantwortlich und haftet außer in Höhe des tatsächlichen Kaufpreises des Produkts nicht für entgangenen Gewinn oder entgangene Einnahmen oder für Schäden oder Kosten aufgrund von Zeitverlust, Datenverlust, Verwendung der Software oder andere Umstände. Für Beträge, die über dem Kaufpreis des Produkts liegen, haftet Brøderbund Europe in keinem Fall. In einigen Ländern ist der Haftungsausschluß oder die Haftungsbegrenzung für Folgeschäden oder zufällige Schäden nicht gestattet, der obige Ausschluß oder die obige Einschränkung trifft also in diesem Fall nicht zu.

Sie sind berechtigt, dieses Produkt für Ihre Zwecke zu verwenden, dürfen aber ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Brøderbund Europe keine Kopien der Software oder des Handbuchs an Dritte verkaufen oder übertragen und das Produkt nicht an andere vermieten oder leasen. Sie können eine Kopie des Produkts auf einem einzelnen Terminal verwenden, das mit einem einzelnen Computer verbunden ist. Sie dürfen das Programm nicht über ein Netzwerk oder auf mehreren Computern oder Computer-Terminals gleichzeitig verwenden.

Für weitere Informationen über Broderbund Europe und unsere Produkte schreiben Sie uns bitte an folgende Adresse:
Broderbund Software Limited, Unit A, Sovereign Park, Brenda Road, Hartlepool, Cleveland TS25 1NN,
Großbritannien, oder rufen Sie uns unter (0130) 82 32 82 an.